

Mitgliederversammlung
des Heimatvereins Düsseldorfer Jonges
e.V. vom 26. April 2022

Teilnehmer: (siehe Anlage 1)

Ort: Henkelsaal | Ratingerstraße 25 | 40213 Düsseldorf

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

Protokollant: Timo Greinert (Schriftführer)

Der Baas eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung.

Die nachfolgende und zuvor den Mitgliedern per Vereinszeitschrift übermittelte Version der

Tagesordnung

wird einstimmig genehmigt:

TOP 1 Begrüßung und grundsätzliche Ausführungen durch den Baas

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung

**TOP 4 Genehmigung des Protokolls der
Mitgliederversammlung vom 02. November 2021**

**TOP 5 Jahresbericht erstattet durch den
Schriftführer und den Stadtbildpfleger**

**TOP 6 Kassenbericht für HV und DJgGmbH erstattet
durch den Schatzmeister**

TOP 7 Bericht der Rechnungsprüfer

TOP 8 Feststellung des Jahresabschlusses und Jahresbericht 2021

**TOP 9 Entlastung der Schatzmeister
Oliver Schmitz und Ralf Wagner für 2021**

TOP 10 Entlastung des amtierenden Vorstandes für 2021

TOP 11 Verschiedenes

Der Baas eröffnet die Mitgliederversammlung mit der Totenehrung

Wir gedenken stellvertretend für unsere verstorbenen Heimatfreunde im Jahr 2021 und 2022 den HF Ludwig Hahn, ehemaliger Stadtbildpfleger, Hermann Josef Raths ehemaliger Vizebaas und Engelbert Oxenfort. Der Baas bittet die Heimatfreunde sich zu Ehren der Verstorbenen von den Plätzen zu erheben.

Präambel

Wir als Vorstand sind sehr darauf bedacht, unser Vereinsleben auch während der Corona-Pandemie aufrecht zu erhalten. Wenn wir die Möglichkeit sehen, unsere Veranstaltungen stattfinden zu lassen, werden wir dies tun. Sofern es gesundheitlich vertretbar ist und der Corona-Schutz-Verordnung entspricht. Denn die Pandemie ist leider noch nicht vorbei und wird uns wahrscheinlich auch noch Monate begleiten, in denen wir weiterhin diszipliniert die Abstands- und Hygieneregeln einhalten müssen.

Die Voraussetzungen sind hier im Henkelsaal gegeben, so dass wir heute unsere Mitgliederversammlung abhalten können.

Aber wir als Vorstand sagen auch ganz klar: In diesen Zeiten muss man nicht alles machen, was man darf. Als Heimatverein haben wir die Verantwortung, wechselseitig auf unsere Gesundheit zu achten und uns keinen unnötigen Risiken auszusetzen. Deshalb wägen wir im Vorstand für jede Veranstaltung ab, ob sie wirklich nötig ist. Bei der Mitgliederversammlung ist die Abwägung eindeutig, denn gerade auch in diesen herausfordernden Zeiten ist es wichtig, dass wir als Vorstand Euch liebe Mitglieder über den aktuellen Stand des Heimatvereins informieren.

TOP 1 Begrüßung und grundsätzliche Ausführungen durch den Baas

Zur Mitgliederversammlung 2022 mit den Berichten zum Vereinsjahr 2021 heißt der Baas, die Mitglieder des erweiterten Vorstandes, die Ehrenmitglieder des Vorstandes im Namen des geschäftsführenden Vorstandes herzlich willkommen. Ein herzliches Willkommen gilt auch unserem Träger des Willi-Weidenhaupt-Ringes Franz-Josef Siepenkothen. Vorab möchten wir uns aber bei unserem langjährigen Geschäftsführer des Heimatvereines und jetzigen Geschäftsführer der DJgGmbH Günther Zech und bei den Kolleginnen und Kollegen sowie den stillen Helfern im Jonges-Haus für ihr Engagement im vergangenen Geschäftsjahr sehr herzlich danken. Unserem Geschäftsführer des Heimatvereines Jochen Büchschütz wünschen wir baldige Genesung. Die OP's sind positiv verlaufen und er befindet sich in der REHA.

Der Baas kündigt den Mitgliedern die Berichte des Vorstandes an, die ausführlich, gewissenhaft und umfangreich ausgearbeitet wurden und wieder unterlegt sind mit überschaubaren, gut nachvollziehbaren Graphiken. Sie werden gleich vom Schriftführer, Stadtbildpfleger und Schatzmeister vorgetragen. Diesen Berichten wird er nicht vorgreifen. Sie belegen aber, dass unsere Teamarbeit funktioniert.

Es werden gute Ergebnisse mitgeteilt; insgesamt ist es das Ergebnis eines respektvollen und harmonischen Miteinanders. Der Vorstand arbeitet im Team erfolgsorientiert zusammen und der Baas bedankt sich bei seinen Vorstandskollegen und den Geschäftsführern der DJgGmbH recht herzlich dafür.

Der IT-Gruppe und dem Redaktionsteam sowie allen Funktionsträgern dankt der Baas im Namen des Vorstandes.

Den Institutionen, Unternehmen und Privatpersonen, die unsere Projekte, Programme und unser Magazin „das tor“ gefördert und in vielen Bereichen großzügig und wohlwollend, sowohl finanziell als auch ideell, mitgetragen haben, gilt ein ebenso herzlicher Dank. Ferner danken wir dem Helferteam für ihr Engagement heute Abend gerade unter den erschwerten Corona Bedingungen.

Franz-Josef Siepenkothen und Günther Zech als Teamleiter und den Helfern Bernd Hamer, Gregor Keweloh, Helmut Marrenbach, Gerd Maubach, Willi Meurer, Hans Ondruch, Jürgen Rehmann, Michael Schaar, Wolfgang Schlechtriem, Gerd Schlüter, Bernd Seifert, Alfred Wachtmeister, Ulrich Weiß, Jürgen Wesselbaum und Jürgen Wienrich.

Im Namen des Vorstandes bedankte sich der Baas abschließend bei den 54 Tischgemeinschaften mit 2250 HF, die das Rückgrat unseres Heimatvereines bilden, ihren Tischbaasen und Tischvorstandsmitgliedern, den 1000 Mitgliedern, die keiner TG angehören, den Mitgliedern im erweiterten Vorstand sowie den Ehrenmitgliedern des Vorstandes und des Heimatvereins für die konstruktive Zusammenarbeit im letzten Jahr. Aktuell haben wir 3250 HF, im Vorjahr waren wir 3175 HF. Für uns im Vorstand ist es eine Freude und Ehre für diesen traditionsreichen Verein tätig sein zu dürfen.

Für dieses Jahr gehen wir aufgrund der Corona-Pandemie von einem langsameren Wachstum aus und unser Anliegen ist es, frühzeitig junge und ältere HF zusammen zu bringen. Eine Erweiterung unserer Sitzplatzkapazitäten hier im Henkelsaal umzusetzen, ist aufgrund der Corona-Krise eine weitere Aufgabe und wird wohl auch in diesem Jahr nicht erfolgen. Leider hat die Radeberger-Gruppe die alten Stühle bisher nicht ersetzt. Und wir kaufen als HV erst dann neue Stühle für die Erweiterung, wenn die alten Stühle vom Betreiber ersetzt werden.

Schriftführer für die heutige Mitgliederversammlung ist Timo Greinert der das Protokoll führt.

Zu TOP 1 gab es aus dem Plenum keine weiteren Fragen.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Baas stellt fest, dass gemäß § 7, Ziffer 7.3 unserer Satzung ordnungsgemäß unter Wahrung der satzungsgemäßen Fristen eingeladen wurde und eröffnet die Mitgliederversammlung für das Vereinsjahr 2021. Gemäß § 7, Ziffer 7.4 unserer Satzung sind keine Anträge zur vorliegenden Tagesordnung eingereicht worden mit Ausnahme zu TOP 11. Es liegen aber 2 E-Mails zur Ergänzung der TO vor bzgl. Zukunftskommission die unter TO 11 Verschiedenes besprochen werden. Er kommt auf diese E-Mails unter TOP 11 noch einmal zu sprechen.

Er bedankt sich an dieser Stelle bei Franz-Josef Siepenkothen der die Teamleitung für die Saalzählung freundlicherweise übernommen hat.

Der Baas fragt jetzt Franz-Josef Siepenkothen wie viele Mitglieder laut den Anwesenheitslisten bis jetzt anwesend sind:

249 Mitglieder sind anwesend;

somit ist gemäß § 7, Ziffer 7.6 unserer Satzung die Versammlung beschlussfähig.

Vorab möchte der Baas noch einige Formalien abstimmen.

Die Abstimmungen auf der Mitgliederversammlung erfolgen gemäß Satzung grundsätzlich offen mit Ausnahme der Vorstandswahlen, die erfolgen immer geheim.

Die offene Abstimmung kann erfolgen durch Zuruf, also Akklamation oder durch Handaufheben, Stimmkarten hochhalten oder Aufstehen.

Die Abstimmung kann über zwei Verfahren erfolgen:

1. Wir zählen alle Ja-Stimmen, Nein-Stimmen und ggf. Enthaltungen.

Für große Vereine wie es die Düsseldorfer Jonges sind bietet sich – vor allem bei recht eindeutigen Abstimmungen mit klarer Mehrheit – die Stimmenzählung nach der „Subtraktionsmethode“ an. Beim Subtraktionsverfahren wird die Zahl der Ja-Stimmen nur rechnerisch durch Subtraktion der Nein Stimmen und Enthaltungen von der Zahl der anwesenden und stimmberechtigten Mitglieder ermittelt. Voraussetzung für die Subtraktionsmethode ist, dass

1. Beim Einlass die Zahl der Mitglieder festgestellt wird, und dass
2. Im Zeitpunkt der Abstimmung die Zahl der Mitglieder im Versammlungssaal feststeht.

Für letzteres ist erforderlich, dass wir zählen, wie viele Mitglieder den Versammlungssaal verlassen haben (z.B. Rauchen, Toilette oder Luft schnappen) oder neu hinzugekommen sind. Nur dann funktioniert die Subtraktionsmethode.

Enthaltungen werden von der Zahl der anwesenden Mitglieder abgezogen, so dass wir die Zahl der abgegebenen Stimmen erhalten. Die Subtraktionsmethode kann man je nach voraussichtlichem Ergebnis zur Ermittlung der Ja-Stimmen oder zur Ermittlung der Gegenstimmen anwenden. Wenn wir die Zahl der Ja-Stimmen ermitteln wollen, ziehen wir die Zahl der Gegenstimmen von der Zahl der abgegebenen Stimmen ab. Wollen wir die Zahl der Gegenstimmen ermitteln, ziehen wir die Zahl der Ja-Stimmen von der Zahl der abgegebenen Stimmen ab.

Wir werden heute wahrscheinlich nur ein Verfahren zur Ermittlung von Abstimmungsergebnissen nutzen da keine geheimen Vorstandswahlen anstehen. Grundsätzlich werden wir versuchen, das Abstimmungsergebnis nach der Subtraktionsmethode festzustellen. Denn dadurch bekommen wir in der Regel schneller ein Ergebnis. Sollte sich jedoch bei der offenen Abstimmung herausstellen, dass das Abstimmungsergebnis knapp ausfällt, werden wir die Stimmen aktiv zählen. Zu diesem Zweck befinden sich bei den Abstimmungen Heimatfreunde an den Außenseiten des Saales, die jeweils für einen überschaubaren Bereich zuständig sind, in diesem genau abgegrenzten Bereich die abgegebenen Stimmen zählen und ihr Ergebnis dann einer Person übermitteln, die das Gesamtergebnis errechnet.

Wichtig: Sollten wieder Heimatfreunde den Saal verlassen, ohne dass sie beim Verlassen des Saals gezählt werden können, wird die Versammlung unter den anwesenden Mitgliedern weiter fortgeführt. Denn da wir – wie bereits festgestellt – zur Mitgliederversammlung ordnungsgemäß geladen haben, bleibt die Versammlung gem. § 7 Abs. 6 unserer Satzung beschlussfähig. Gemäß § 7 Abs. 8 unserer Satzung werden Beschlüsse mit Stimmenmehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst. Stimmenthaltungen zählen nicht als abgegebene Stimmen.

Wer also keine Stimme abgibt, weil er den Saal verlassen hat, kann nicht mehr an der Beschlussfassung mitwirken. Die Versammlung als solche bleibt jedoch beschlussfähig. Einziger Unterschied: Wenn wir nicht mehr die Zahl der anwesenden Mitglieder feststellen können, werden wir die abgegebenen Stimmen aktiv zählen und nicht mehr nach der Subtraktionsmethode ermitteln können.

Vorsorglich haben wir heute auch für den 27.04.2022, 00:00 Uhr, ordnungsgemäß zur Mitgliederversammlung geladen. Wir haben also auch noch am morgigen Tag Zeit, um alle Tagesordnungspunkte abzuarbeiten. Wir gehen aber davon aus, dass alle durch ihr diszipliniertes Verhalten mithelfen, dass wir heute schnell durchkommen.

Wir können das Subtraktionsverfahren und die Akklamation nun einmal anwenden:
Ist jemand gegen die offene Abstimmung per Akklamation und das Subtraktionsverfahren bei den anstehenden Beschlussfassungen.

Vorab fragt der Baas Franz-Josef wieviel Mitglieder anwesend sind **252**

Gegenstimmen: **Keine**
Enthaltungen: **Keine**

Dateiname:

Ergebnisprotokoll Mitgliederversammlung 2022_04_26 v5 (002)

Seite 4/7

Damit ist die offene Abstimmung per Akklamation und das Subtraktionsverfahren bei allen heute anstehenden Beschlussfassungen mit **252 Ja-Stimmen** genehmigt.

TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung

Vorab fragt der Baas Franz-Josef wieviel Mitglieder anwesend sind **250**

Ist jemand gegen die Tagesordnung

Gegenstimmen: ***Keine***

Enthaltungen: ***Keine***

Wenn das nicht der Fall ist dann ist die TO mit **250 Ja-Stimmen** unter Abzug der Enthaltungen der Gesamtzahl und evtl. Gegenstimmen genehmigt.

Nun kommen wir zu TOP 4

Vorab fragt der Baas Franz-Josef Siepenkothen wieviel Mitglieder anwesend sind:

250 Mitglieder

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 02. November 2021

Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 02. November 2021

Ist jemand gegen die Genehmigung des Protokolls vom 02. November 2021

Gegenstimmen: ***Keine***

Enthaltungen: ***1***

Ja-Stimmen: ***249***

Wenn das nicht der Fall ist, dann ist das Protokoll vom 02. November 2021 mit **249 Ja-Stimmen** genehmigt.

Gemäß der vorliegenden Tagesordnung folgt nun unter TOP 5 der Bericht des Schriftführers Timo Greinert und des Stadtbildpflegers Maximilian Schönauer.

TOP 5 Jahresbericht erstattet durch den Schriftführer Timo Greinert und dem Stadtbildpfleger Maximilian Schönauer

Zu dem Bericht gab es aus dem Plenum keine weiteren Fragen. (**siehe Anlage 2**)

Nun folgt TOP 6 der Kassenbericht für den HV und die DJGmbH durch unseren Schatzmeister Ralf Wagner.

TOP 6 Kassenbericht für HV und DJGmbH erstattet durch den Schatzmeister Ralf Wagner

Zu dem Bericht gab es aus dem Plenum keine weiteren Fragen. (**siehe Anlage 3**)

Wir kommen zum Bericht der Rechnungsprüfer und ich bitte den Heimatfreund und Steuerberater Michael Suckow auf die Bühne.

TOP 7 Bericht der Rechnungsprüfer

Zu dem Bericht gab es aus dem Plenum keine weiteren Fragen. (**siehe Anlage 4**)
Im Namen des Vorstandes und aller Düsseldorfer Jonges dankt der Baas den Rechnungsprüfern Steuerberater Michael Suckow und dem Wirtschaftsprüfer Sebastian Schneider für ihre Arbeit sehr herzlich.

TOP 8 Feststellung des Jahresabschlusses und Jahresbericht 2021

Gemäß § 7, Ziffer 7.1 unserer Satzung kommen wir jetzt, zur Feststellung des Jahresabschlusses und damit zur Genehmigung der Bilanzen und Kassenberichte des HV und der DJgGmbH für das Geschäftsjahr 2021.

Der Baas fragt Franz-Josef Siepenkothen wie viele Mitglieder anwesend sind.

Zwischenzeitlich sind **250 Mitglieder** anwesend.

Ist jemand gegen die Feststellung des Jahresabschlusses und Genehmigung der Bilanzen und Kassenberichte des HV und der DJgGmbH.

Gegenstimmen: ***Keine***
Enthaltungen: ***Keine***
Ja-Stimmen: ***250***

Damit ist der Jahresabschluss 2021 sowie die Bilanzen und Kassenberichte des HV und der DJgGmbH für das Geschäftsjahr 2021 mit **250 Ja-Stimmen** festgestellt und genehmigt.

TOP 9 Entlastungen des Schatzmeisters Oliver Schmitz für die Zeit vom 01.01.2021 bis 07.04.2021 und des Schatzmeisters Ralf Wagner für die Zeit vom 20.04.2021 bis 31.12.2021

Der Baas bittet Kurt Büscher zur Entlastung der Schatzmeister Oliver Schmitz und Ralf Wagner auf die Bühne.

Kurt Büscher fragt Franz-Josef Siepenkothen wie viele Mitglieder anwesend sind.

257 Mitglieder sind bei der Abstimmung anwesend.

Gegenstimmen: ***Keine***
Enthaltungen: ***2 Enthaltung von den Schatzmeistern***
Ja-Stimmen: ***255***

Damit sind die Schatzmeister Oliver Schmitz für die Zeit v. 01.01.2021 bis 07.04.2021 und Ralf Wagner für die Zeit vom 20.04.2021 bis 31.12.2021 mit **255 Ja Stimmen** entlastet.

TOP 10 Entlastung des Vorstandes für 2020

Herr Büscher stellt im Anschluss auch den Antrag zur Entlastung des Vorstandes.

Zwischenzeitlich sind **257 Mitglieder** anwesend.

Gibt es Gegenstimmen zur Entlastung des Vorstandes

Gegenstimmen: ***Keine***
Enthaltungen: ***7 (durch den Vorstand)***
Damit ist der Vorstand mit **250 Ja-Stimmen** entlastet.

TOP 11 Verschiedenes

Wir haben Anträge von unseren Heimatfreunden von der Tischgemeinschaft Us d'r Lamäng vorliegen. Vorab möchte ich darauf hinweisen, dass wenn wir diskutieren, dies in konstruktiver und sachgerechter Art erfolgen sollte, damit wir nicht morgen wieder negativ in der Presse stehen.

Generell führt der Baas aus, dass wir als Vorstand die Presse nicht informieren, es sei denn wir geben eine Pressemeldung heraus, sondern wir oder er werden angerufen und mit Fragen konfrontiert, die man beantworten sollte, weil es den Medien bereits zugespielt wurde, wie es z.B. bei der letzten Tischbaasversammlung geschehen ist.

Der Baas fragt ob es zum TOP 11 Wortmeldungen gibt.

Es erfolgen keine Wortmeldungen

Der Baas bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen im letzten Geschäftsjahr. Des Weiteren dankt er dem Helferteam sowie Franz-Josef Siepenkothen und Günther Zech.

Besonders hinweisen möchte der Baas noch auf den Festakt am 13. August 2022 um 19:00 in der Tonhalle für alle Jonges mit ihren Familien, Freunden*innen sowie Gästen.

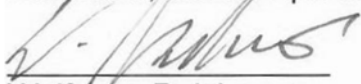
Unser Motto ist „Wir feiern mit Freunden aus aller Welt“ und haben ein internationaler Pop, Soul, Jazz und Gospel Konzert mit anschließendem Zusammensein in der Rotunde mit einer Band.

Die entsprechenden Informationen werden den Mietgliedern in den nächsten Tagen zugeschickt.

Er dankt für den harmonischen Verlauf der heutigen Mitgliederversammlung und wünscht im Namen des Vorstandes ein gutes Jongesjahr und allen noch einen kurzweiligen Abend sowie eine gute Nacht und schließt die Hauptversammlung.

Der Baas schließt die Sitzung um 20:10 Uhr.

Düsseldorf, den 26. April 2022



Wolfgang Rolshoven
(Baas)



Timo Greinert
(Schriftführer)

Anlagen:

- | | |
|----------|---|
| Anlage 1 | Teilnehmerliste (<i>nicht bei der öffentlichen Version beigefügt</i>) |
| Anlage 2 | Jahresbericht des Schriftführers und Stadtbildpflegers |
| Anlage 3 | Kassenbericht des Schatzmeisters HV & DJgGmbH |
| Anlage 4 | Bericht des Kassenprüfers HV & DJgGmbH |

Anlagen 2-4 sind unter Jahresbericht auf der Homepage veröffentlicht.

Dateiname:

Ergebnisprotokoll Mitgliederversammlung 2022_04_26 v5 (002)

Seite 7/7



Jahresbericht 2021

Bericht des Vorstandes des Heimatvereins
Düsseldorfer Jonges e.V. für das Geschäftsjahr 2021
vorgelegt zur ordentlichen Mitgliederversammlung
am 26. April 2022

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins
2. Stadtbildpflege
3. Schlusswort

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Berichterstatter:



Timo Greinert
Schriftführer

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

1.1 Mitgliederentwicklung und Altersstruktur

1.2 Unsere Heimatabende

1.3 Ehrungen und Auszeichnungen

1.4 Sitzungen der Gremien

1.5 Kontakte und Pflege von Freundschaften

1.6 Spenden und Projekte

1.7 Medienspiegel

1.8 Zahlen 2020 im Vergleich zum Vorjahr

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Mitgliedschaften	2021	2020
Stand am 1. Januar	* 3.175	3.094
./ . verstorben	42	56
./ . ausgeschieden	8	13
+ neu aufgenommen	120	219
Stand zum 31. Dezember	3.245	3.244

* Zum Jahreswechsel vom 31.12.2020 → 01.01.2021 hatte wir 69 Austritte bzw. Kündigungen.

Per 01. April 2022 sind wir **3.251** Heimatfreunde.

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Die **Altersstruktur** des Heimatvereins weist im Jahr **2021** einen Durchschnittswert von **61,7 Jahren** aus. Nach 6 Jahren der Verjüngung, erstmals wieder eine Steigerung des Durchschnittsalters. Bei den 124 Neuaufnahmen liegt der Durchschnitt bei „nur“ **49,0 Jahren**, ein sichtbarer Erfolg u.a. des Projektes **Junge Jonges**.

Altersgruppe	2021	2020
16 – 26 Jahre	26	23
27 – 40 Jahre	253	303
41 – 60 Jahre	1.341	1.327
über 60 Jahre	1.630	1.591
Gesamt	3.245	3.244
Durchschnitt	61,7	60,2

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

1.1 Mitgliederentwicklung und Altersstruktur

1.2 Unsere Heimatabende

1.3 Ehrungen und Auszeichnungen

1.4 Sitzungen der Gremien

1.5 Kontakte und Pflege von Freundschaften

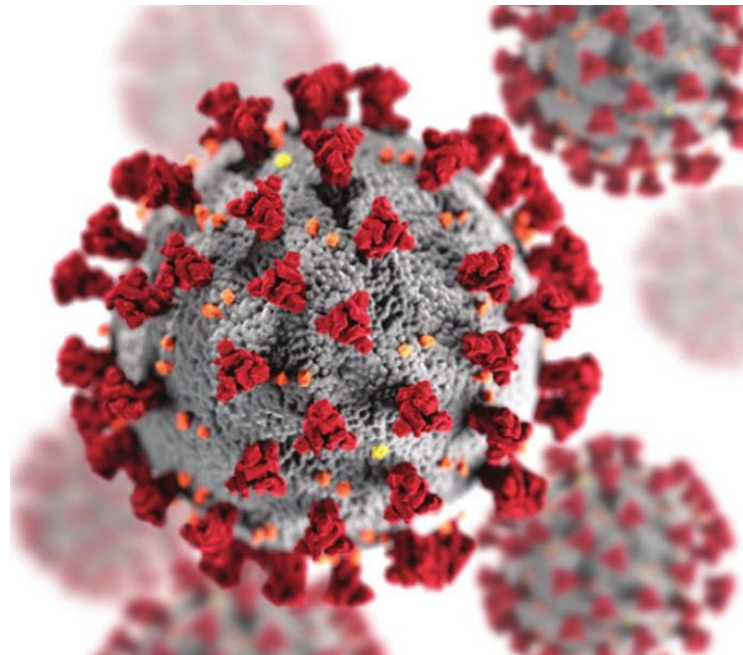
1.6 Spenden und Projekte

1.7 Medienspiegel

1.8 Zahlen 2020 im Vergleich zum Vorjahr

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Die Pandemie der Jahre 2020/2021 hat uns alle ziemlich atemlos gemacht und gestresst. Verlässliche Planungen mit Weitsicht und konform mit Regeln, die sich ständig ändern?



So gut wie nicht möglich.
Veranstaltungen OpenAir, weil das Stammquartier Henkelsaal nicht zur Verfügung stand?

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Ja, aber nur soweit das Wetter mitspielte. Das hat uns oft im Stich gelassen. Umso glücklicher können wir sein, dass wir trotz allem Highlights über die Bühne gebracht haben.

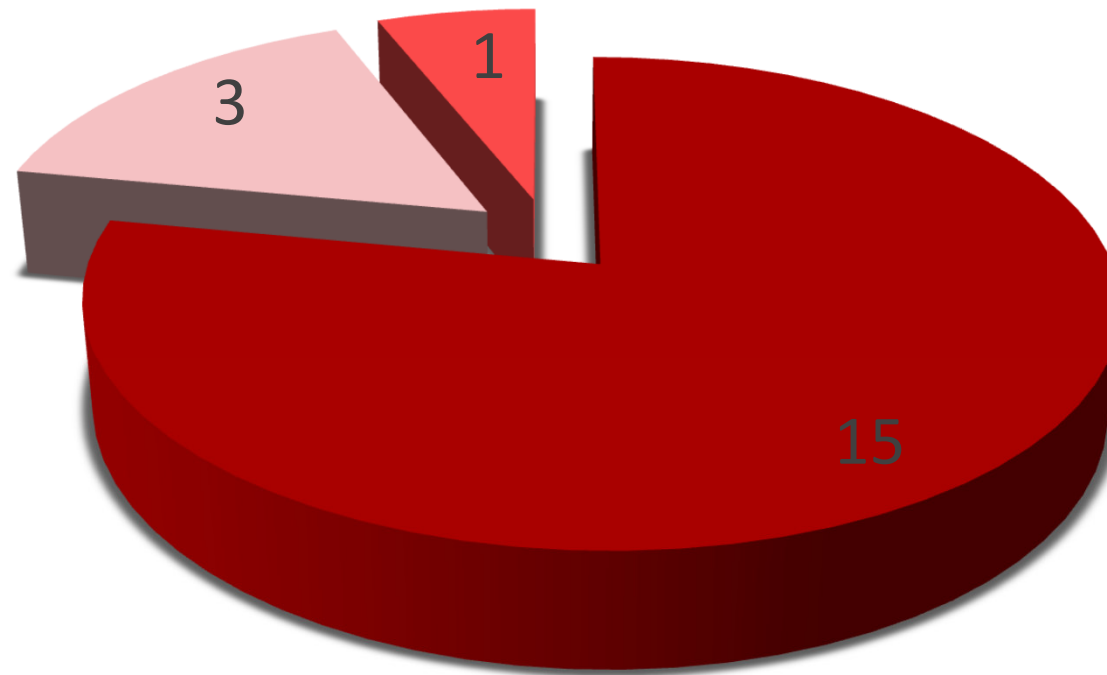
Vergeben ist der **Preis für Bildende Kunst** (an Meral Alma), vergeben sind die wichtigen **Förderpreise für Architektur, Stadtentwicklung und Handwerk**.

Und unmittelbar bevor steht die Vergabe des Förderpreises für Wissenschaft.

Allesamt waren das planerisch schwere Geburten. Und ohne Entgegenkommen der Preisträger wären Planung und Umplanung nicht möglich gewesen.

Auf allen Seiten waren Erfindungen in Notlagen gefragt.

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins



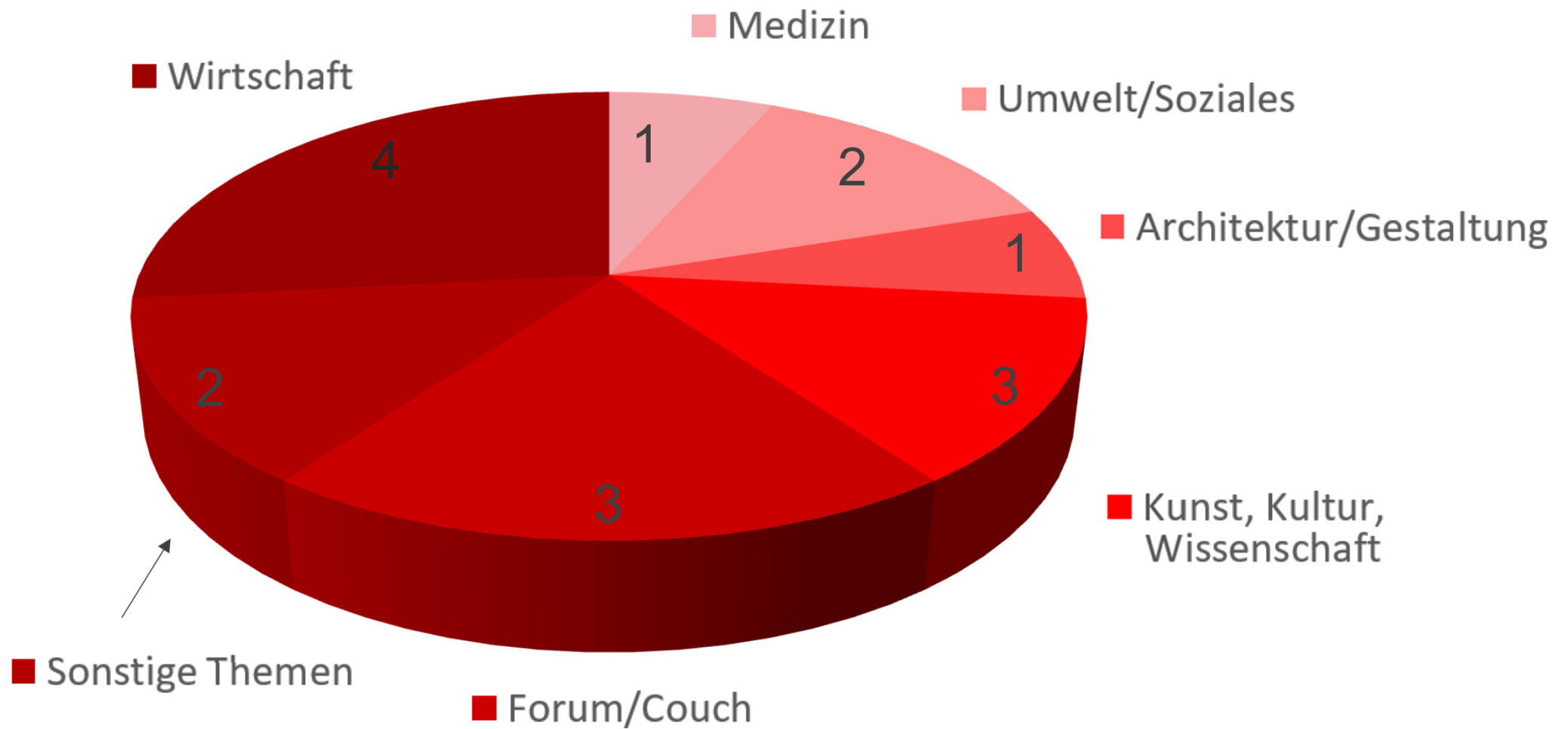
■ Freie Themen

■ Traditionelle
Heimatabende

■ Empfänge

- 15 Heimatabende (alle 15 Vorträge/Veranstaltungen mit Düsseldorf Bezug)
- 3 externe Veranstaltung (Mitgliederversammlung, Stiftungsfest, Ehrenabend)
- 1 Benefizgala 2021 (zu Gunsten der Werkstatt für Lebenshunger)

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins



1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Podcast:

Für viele ein Fremdwort, für viele inzwischen ein vertrauter Begriff. Auch für die Jonges. Wer alle bisher produzierten 35 Hörfolgen auf einen Schlag in sein Ohr einladen wollte, muss einen Tag Urlaub nehmen.

Auf 12,5 Stunden summieren sich alle Produktionen unter dem Leitwort „**Der Baas trifft...**“. Jederzeit kann man auf Knopfdruck die Mediathek abrufen. Und das wirklich Erstaunliche in einer Zwischenbilanz ist: Beim Jonges-Podcast wächst die Zahl der Hörer.

Bei den meisten Produktionen geht die Kurve nach der Premiere eher schnell nach unten.

Der Podcast ist zum Freund im Ohr geworden

Bilanz nach 35 Folgen „Der Baas trifft...“



Aufzeichnung der ersten Podcast-Folge mit Isa Fiedler und Baas Wolfgang Rolshoven sowie Christian Herrendorf.

STREAMINGDIENSTE EURER WAHL



1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Der Baas trifft ...

Der Podcast mit unserem Baas und interessanten Gästen Wolfgang Rolshoven trifft Düsseldorfer Persönlichkeiten und spricht mit ihnen sicher nicht übers Wetter. Er will aktuelle Themen ansprechen, klar und deutlich. Themen, die für Stadt und Verein bedeutsam sind. Und in die Zukunft weisen. Die Jonges wollen sich einbringen und einmischen.



Folge	Gesendet	Gäste	Folge	Gesendet	Gäste
1	02.03.2021	Isa Fiedler	19	06.09.2021	Cornelia Zuschke
2	16.03.2021	Björn Borgerding	20	13.09.2021	Klaudia Zepuntke
3	23.03.2021	Andrea Richter	21	20.09.2021	Marie-Agnes Strack-Zimmermann
4	12.04.2021	Elisabeth Wilfart	22	27.09.2021	Norbert Hüsson
5	20.04.2021	OB Stephan Keller	23	04.10.2021	Miriam Koch
6	04.05.2021	Burkhard Hintzsche	24	11.10.2021	Uwe Baust
7	11.05.2021	Andreas Meyer-Falcke	25	18.10.2021	Wolfram Diener
8	18.05.2021	Nikolaus „Niki“ Mondt	26	25.10.2021	Daniel Zimmermann
9	25.05.2021	Birgitta Radermacher	27	01.11.2021	Christian Zaum
10	01.06.2021	Norbert Wesseler	28	08.11.2021	Josef Hinkel
11	08.06.2021	Bernd Scheiff	29	09.11.2021	Dr. Bastian Fleermann
12	15.06.2021	Rolf Tups	30	15.11.2021	Clara Gerlach
13	22.06.2021	Joachim Umbach	31	22.11.2021	Eva Kulot
14	29.06.2021	Annika Maus	32	29.11.2021	Gregor Berghausen
15	05.07.2021	Mona Neubaur	33	06.12.2021	Prof. Dr. Anja Steinbeck
16	12.07.2021	Stefan Fischer	34	13.12.2021	Peter Ehler
17	09.08.2021	Klaus Klar	35	20.12.2021	Dr. Andreas Gassen
18	16.08.2021	Verena Wüstkamp			

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

- **Charity-Projekte; EUR 25.000** gespendet!
- **Open-Air-Abende** im Treibgut (Juli bis August)
- **Vorträge** im Henkel-Saal (September bis 23.November)
- **Forum / Couch**
(Opernhaus, Bundestagswahlen 2021, Couch Thomas Kutschaty)
- **Benefizgala** zugunsten der Werkstatt Lebenshunger (Oktober)

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Forum / Couch

(Opernhaus, Bundestagswahlen 2021, Thomas Kutschaty)

Auf die Inhalte kommt es an

Opernforum der Düsseldorfer Jonges im „Treibgut“



Beim Opernforum (v.l.): Greinert, Stiebale, Christoph Meyer, Jan-Hinnerk Meyer, Lindner, Wagner, Bürgermeisterin Gerlach, Onkelbach, Falk, Herrendorf und Juli.

Knapp eine Stunde wurde auf der Jongesbühne im „Treibgut“ über eine neue Oper für Düsseldorf gesprochen, nur zum Standfach nur ein Gebäude hingesezt werden.“ Gerne natürlich aber mit einer tollen Architektur. Wenn der Rat der Stadt einen

Die Qual der Wahl

Fünf Düsseldorfer Bundestagskandidaten beim Forum der Jonges



Forum Bundestagswahl. Das Foto zeigt (v.l.): Hans Onkelbach, Helmut Born, Andreas Rimkus, Sara Nanni, Thomas Jarzombek, Christoph Schork und Moderator Christian Herrendorf.

SPD-Landeschef zwischen Demut und Zuversicht

Thomas Kutschaty war zu Gast auf der Jongescouch

Was eine erfolgreiche Bundestagswahl und gute Umfragewerte so ausmachen: Als der SPD-Politiker Thomas Kutschaty vor einem halben Jahr zum neuen Landesvorsitzenden der Sozialdemokraten gewählt wurde, erhielt er neben Glückwünschen „auch Beileidsbekundungen“. Sechs Monate später präsentierte sich der Essener bei den Düsseldorfer Jonges gelassen, souverän und zuversichtlich. Ja, die Stimmung sei bei den Genossen wieder gut, erklärte er im Gespräch mit Nicole Lange, der Leiterin der Regionalredaktion Düsseldorf der Rheinischen Post. Doch die NRW-SPD sei weit davon entfernt, übermütig zu werden: Man müsse eine solche Entwicklung auch immer mit sehr viel Demut hinnehmen. Die



Nicole Lange und Thomas Kutschaty auf der Jongescouch

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Glänzende Benefizgala zugunsten der Werkstatt
Lebenshunger ließ Corona vergessen

Drei Anläufe bis zum Volltreffer



1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Dreimal steuerten die Jonges in den vergangenen zwei Jahren einen Termin für die Benefizgala zugunsten der Werkstatt Lebenshunger an. Zweimal mussten sie wegen der Pandemie verschoben werden.

Am dritten Termin, dem 14. Oktober 2021, fand sie statt. Und wie! Der größte Heimatverein Europas beeindruckte mit seiner „Italienischen Nacht“ über 900hundert Gäste und Spender in der Tonhalle mit exzellenter Musik. Das konnte nur gelingen, weil Sponsoren, Künstler und Mitwirkende nach der ersten Absage „bei der Stange“ blieben.

Das Ergebnis: 41.000 Euro für die „Werkstatt Lebenshunger“, ein kleiner Verein mit dem großen Ziel, nicht nur jungen Menschen mit Essstörung durch Beratung und mit kreativen Projekten zu helfen.



1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Open Air und die Füße im Sand

Das Stiftungsfest war nach Monaten der erste Heimatabend der Jonges



TG Reserve



Männer, so singt uns Herbert Grönemeyer vor, weinten heimlich. Einige der 350 Jonges, die nach einem Jahr Zwangspause beim Stiftungsfest ihre Freunde zu ersten Mal wieder treffen durften, waren vor lauter Freude ziemlich nah am Wasser gebaut. An diesem Abend, so schien es, wurde so manchen klar, was „Freunde haben“ bedeutet.

Der Jonges-Vorstand richtet sich für Veranstaltungen nach den dem aktuell gültigen Regeln. Also nach dem, was gerade erlaubt ist. In Lierenfeld fand er eine Möglichkeit – nämlich eine Ersatzfläche für den noch immer geschlossenen Henkel-Saal. Das Stiftungsfest 2021 wird im Geschichtsbuch einen besonderen Eintrag haben: Heimatabend in der Strandbar „Treibgut“ an der Ronsdorfer Straße in Lierenfeld. Open Air und die Füße im Sand.

Die nächsten Wochen (vermutlich bis Okto-



TG Braseler

Mitgliederversammlung

Wolfgang Rolshoven erneut zum Baas der Düsseldorfer Jonges gewählt



(v.l.) Schatzmeister Ralf Wagner, Schriftführer Timo Greinert, Vizebaas Sebastian Juli, David Mondt, Baas Wolfgang Rolshoven, Vizebaas Dr. Reinhold Hahlhege, und Stadtbildpfleger Maximilian Schönauer.

Mitgliederversammlungen sind immer spannend. Erst recht für die, die sich zur Wahl stellen. Umso mehr bedanken wir uns für das große Vertrauen, das uns die Mitglieder entgegengebracht haben.

Neu in unser Vorstandsteam gewählt wurden mit Maximilian Schönauer ein frischer Stadtbildpfleger sowie mit Ralf Wagner ein Wirtschaftsprüfer und Informatiker, der die Position des Schatzmeisters bekleidet. Abschließend gilt unser Dank Jan Hinnerk Meyer und Oliver Schmitz, die sich nicht noch einmal zur Wahl gestellt haben. Wir werden sie als Vorstandskollegen vermissen und als Freunde behalten.

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

1.1 Mitgliederentwicklung und Altersstruktur

1.2 Unsere Heimatabende

1.3 Ehrungen und Auszeichnungen

1.4 Sitzungen der Gremien

1.5 Kontakte und Pflege von Freundschaften

1.6 Spenden und Projekte

1.7 Medienspiegel

1.8 Zahlen 2020 im Vergleich zum Vorjahr

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Der Preis für Bildende Kunst ist eine Auszeichnung zur Anerkennung, Förderung, Unterstützung und Würdigung besonderer Leistungen.

Die Preisträgerin 2021 war die Künstlerin Meral Alma.

Die Laudatio hielt die Kunsthistorikerin und Kulturredakteurin Dr. Christiane Hoffmans.



**Alma sagt danke:
 „als Frau und
 Künstlerin“**

Die erste Frau in der Reihe der Preisträger*innen genießt es, in die Phalanx einer kleinen Männerwelt eingedrungen zu sein. Einstimmig hat der Vereinsvorstand ihr diesen Preis zuerkannt und damit das universale Weltbild einer jungen Frau mit arabisch-türkischer Familiengeschichte herausgehoben.

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Der Förderpreis für Architektur ist eine Auszeichnung zur Anerkennung, Förderung, Unterstützung und Würdigung besonderer Leistungen.

Die Preisträger 2021 waren **Luca Stein, Josefine Hämig, Martin Herrmann, Christoph Hendele, Tim Kilian, Isabel Lottis** und **Felix Zanger**, die sich mit ihren Arbeiten präsentierten.

Die Laudatio hielt die Chefplanerin der Stadt, Cornelia Zuschke.



1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Der Förderpreis für das Handwerk ist eine Auszeichnung zur Anerkennung, Förderung, Unterstützung und Würdigung besonderer Leistungen.

Die Preisträgerin 2021 war Steinmetz- und Steinbildhauermeisterin **Cornelia Pastohr**.

Die Laudatio hielt Andreas Ehlert, Präsident der Handwerkskammer Düsseldorf.



**„Ich bin nett, aber
laut und dreckig“**

Steinmetz- und Steinbildhauermeisterin Cornelia Pastohr erhält den Förderpreis für das Handwerk der Düsseldorfer Jonges

„Laut und dreckig“ so ist ihr Handwerk nun einmal, und so hat sie sich auch vor elf Jahren nach der Meisterprüfung ihrem Vermieter vorgestellt, als sie Räume für eine eigene Werkstatt suchte. Die 41jährige liebt ihren Beruf, Steinmetzin wollte sie werden seitdem sie zwölf ist. „Erstmal machst du Abi“, war die Bedingung ihrer Mutter.

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Die Verleihung der
Silbernen Hermann-Raths-Medaille
an
Wolfgang Rolshoven
Baas des Heimatvereins



Die Laudatio hielt Prof. Ulrich Lehner, u.a. Aufsichtsratsvorsitzender der Deutschen Telekom (bis April 2022) und bis 2008 Vorsitzender der Geschäftsführung der Henkel KGaA.



1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Die Verleihung der **Ehrenmitgliedschaft des Vereins**

an

Franz-Josef Siepenkoth

Ehemalige Vorstandsmitglied /
Träger des Willi-Weidenhaupt-Ehrenrings

Die Laudatio hielt Sebastian Juli, Vize-Baas des Heimatvereins.



1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Mit der **Goldenen Ehrennadel** wurden ausgezeichnet:

- Jochen Büchsenschütz
- Udo Brockmeier
- Rainer Esser
- Jürgen Fulde
- Thomas Geisel
- Sebastian Juli
- Ralf Klein
- Gerd Maubach

Mit der **Silbernen Ehrennadel** wurden geehrt:

- Manfred Abrahams
- Patric Fedlmeier
- Bernhard Hintzen
- Alfred W. Jäger
- Jörg Jerzembeck-Kuhlmann
- Wolfgang Schlechtriem

Mit der **Bronzene Christian-Grabbe-Plakette** wurde geehrt:

- Wolfgang Frings

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Stadtplakette	Burkhard Hintzsche
Heinrich-Heine Plakette	Ludolf Schulte
St.-Martin-Reiterfigur	Günther Zech, Wolfgang Harste
Radschläger auf Sockel	Heiko Held, Manfred Novacek, Bernd Seifert, Klaus-Jürgen Wienrich
Radschläger auf Kugel	Joachim Umbach, Pasquale Iuliano
Herzog-Wilhelm-Medaille für 60 Jahre Vereinstreue	Hans-Joachim Buch, Ludwig Hahn Josef Pallenbach, Heinz Sleuwen, Hans-Dieter Wellms, Manfred Wolf

Zusätzlich wurden 35 **silberne** und 13 **goldene** Treuenadeln verliehen.

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins



(v.l.) Ralf Wagner, David Mondt, Udo Brockmeier und Jochen Büchsenschütz



(v.l.)

Manfred Abrahams,
Wolfgang Schlechtriem,
Alfred W. Jäger,
Jörg Jerzembeck-
Kuhlmann und
Patri Fedlmeier



Stadtdirektor Burkhard Hintzsche
und Baas Wolfgang Rolshoven



(v.l.) Timo Greinert, Udo Brockmeier, Jürgen Fulde, Sebastian Juli, Rainer Esser, David Mondt, Jochen Büchsenschütz, Gerd Maubach, Ralf Klein

rechts: Der Baas mit Klaus-Jürgen Wienrich



1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

1.1 Mitgliederentwicklung und Altersstruktur

1.2 Unsere Heimatabende

1.3 Ehrungen und Auszeichnungen

1.4 Sitzungen der Gremien

1.5 Kontakte und Pflege von Freundschaften

1.6 Spenden und Projekte

1.7 Medienspiegel

1.8 Zahlen 2020 im Vergleich zum Vorjahr

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Gremium	Anzahl
Geschäftsführender Vorstand	12
Gesamt - Vorstandssitzung	0
Tischbaas - Versammlung	0
Tischbaas - Sitzung	2
Mitgliederversammlung	1

**inkl.
Video-
konferenzen**

Darüber hinaus traten die Jury-Mitglieder der jeweiligen Förderpreise mehrmals zusammen.

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

1.1 Mitgliederentwicklung und Altersstruktur

1.2 Unsere Heimatabende

1.3 Ehrungen und Auszeichnungen

1.4 Sitzungen der Gremien

1.5 Kontakte und Pflege von Freundschaften

1.6 Spenden und Projekte

1.7 Medienspiegel

1.8 Zahlen 2020 im Vergleich zum Vorjahr

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

• Jongessitzung



• Karnevals-Prinzennarrus Düsseldorf



ABGESAGT w./ Corona

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

- **Konsularischer Empfang:** Honorar- und Generalkonsule, Botschafter/innen
- St. Sebastianus Schützen
- Und weitere Kontakte zu Politik, Sport und Vereinen

ABGESAGT w./ Corona

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

1.1 Mitgliederentwicklung und Altersstruktur

1.2 Unsere Heimatabende

1.3 Ehrungen und Auszeichnungen

1.4 Sitzungen der Gremien

1.5 Kontakte und Pflege von Freundschaften

1.6 Spenden und Projekte

1.7 Medienspiegel

1.8 Zahlen 2020 im Vergleich zum Vorjahr

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Zu den unterstützten Organisationen zählen u.a.:

- Café **Grenzenlos** e. V.
- **Paul-Klee-Grundschule**
- Verein der Freunde der **Schule für Körperbehinderte**, Düsseldorf e. V.
- Verein zur Förderung der **Augenheilkunde**, Düsseldorf e. V.
- **Frauenberatungsstelle** Düsseldorf e. V.
- PSZ Düsseldorf, **Psychosoziale Zentrum für Flüchtlinge Düsseldorf** ist eine Beratungs- und Therapieeinrichtung für traumatisierte Geflüchtete
- **Düsseldorf** teilt
- Caritasverband **Projekt Löwenzahn** Familienangebot psychisch belasteter/kranker Eltern
- **Kinderstiftung Lesen bildet** Förderverein Sonnenstraßenschule in Oberbilk
- **Round about Kids** Prävention, Herzensprojekte für Kinder

Die hier aufgezeigten Organisationen wurden mit einer Spende von jeweils 2.500,- € berücksichtigt. Aufgrund der Pandemie und den Witterungsbedingungen mussten wir den Charity Abend am 13.07.2021 ausfallen zu lassen.

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

1.1 Mitgliederentwicklung und Altersstruktur

1.2 Unsere Heimatabende

1.3 Ehrungen und Auszeichnungen

1.4 Sitzungen der Gremien

1.5 Kontakte und Pflege von Freundschaften

1.6 Spenden und Projekte

1.7 Medienspiegel

1.8 Zahlen 2020 im Vergleich zum Vorjahr

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Zeitung	Berichte ohne Bild	Berichte mit Bild	Gesamt
Rheinische Post	30	86	116
Westdeutsche Zeitung	8	22	30
Neue Rhein Zeitung	0	0	0
Bild / Express	1	3	4
Sonstige	18	64	85
Gesamt	57	175	232

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

1.1 Mitgliederentwicklung und Altersstruktur

1.2 Unsere Heimatabende

1.3 Ehrungen und Auszeichnungen

1.4 Sitzungen der Gremien

1.5 Kontakte und Pflege von Freundschaften

1.6 Spenden und Projekte

1.7 Medienspiegel

1.8 Zahlen 2020 im Vergleich zum Vorjahr

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

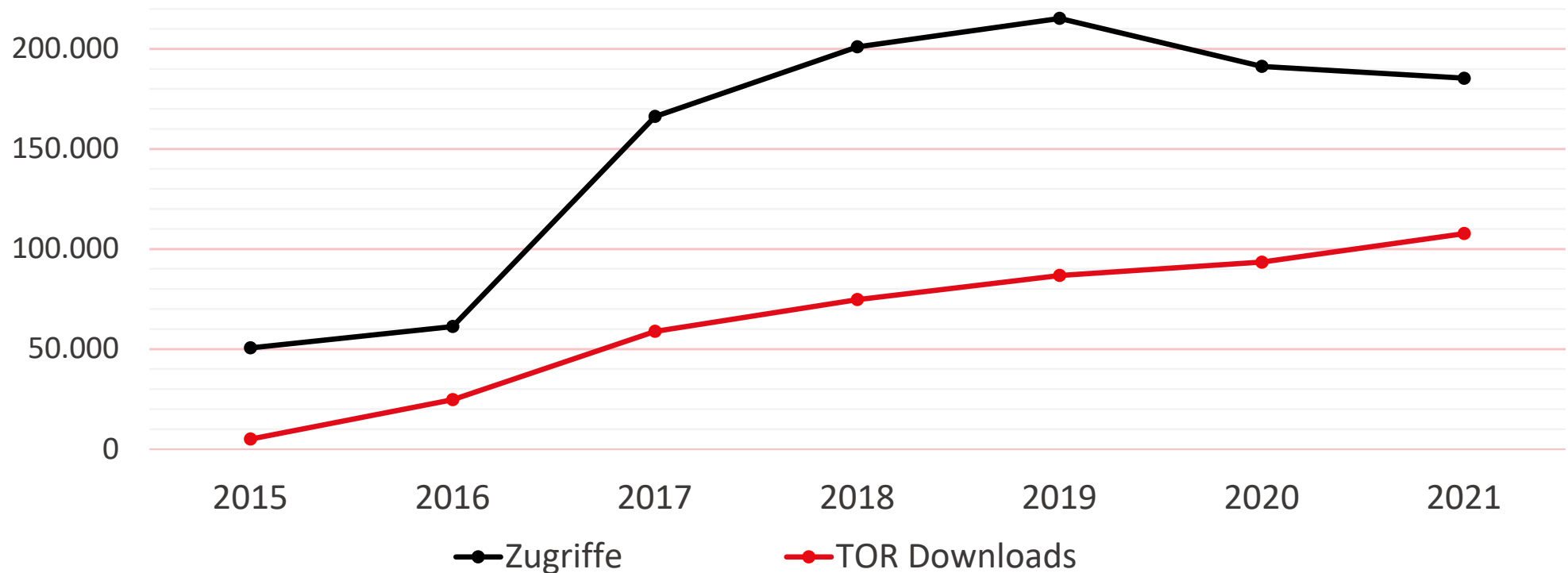
Zeitung	2021	2020	Statistiken	2021	2020
RP	116	95	Homepage Zugriffe	185.345	191.125
WZ	30	37	TOR Downloads	107.728	93.464
NRZ	0	5	Facebook Gruppe	675	638
Bild / Express	4	13	WebShop Umsatz in €	11.490	25.977
Sonstige	82	85	Email-Adressen	2.978	2.873
Gesamt	232	235			

Xity-Online, Antenne Düsseldorf und der WDR haben auch im Jahr 2021 mehrfach über die Düsseldorfer Jonges berichtet. Die Zeitungsartikel und Filme sind abrufbar auf unserer Homepage unter:

www.duesseldorferjonges.de

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Internet Entwicklung 2015 - 2021



Entwicklung der Benutzerzahlen (Zugriffe) auf unserer Homepage, hier in schwarz dargestellt. Die digitalen Zugriffe unserer Vereinszeitschrift (TOR Downloads) sind in rot hier dargestellt.

www.duesseldorferjonges.de

1. Aktivitäten und Wirken des Vereins

Ein Jahr, zwölf Monate, zwölf Ausgaben. Unser Vereinsmagazin erfreut sich großer Beliebtheit dank vieler toller Themen und Berichte. Das Spektrum ist so bunt wie die Stadt und die Jonges. — Auch zum Download.

<https://www.duesseldorferjonges.de/de/das-tor-|-downloads-122.html>



2. Stadtbildpflege

Berichterstatter:



Maximilian Schöner
Stadtbildpfleger

1. Henkel - Saal

2. Gaslaternen

3. Plätze

4. Gedenktafeln / Büsten

5. Patenschaften

6. Veranstaltungen

7. Stadtentwicklung

8. Stadtbildpflege

Tische / Stühle - Erweiterung

- Bauantrag
 - Brandschutz
 - Flucht / Rettungswege
 - Grundriss inkl. Eintragung Tische / Stühle
- Firma Ökotec bereitet Bestuhlungsplan (ca. 600 Plätze) und alle Bauantragsunterlagen vor

1. Henkel - Saal

2. Gaslaternen

3. Plätze

4. Gedenktafeln / Büsten

5. Patenschaften

6. Veranstaltungen

7. Stadtentwicklung

8. Stadtbildpflege

Status Quo

- Größter Teil denkmalwürdig inkl. Betriebsmittel/Versorgung
- ca. 10.000 erhalten
- ca. 4.000 in weitere individuelle Prüfung
- Antrag Hinweisschild Autobahnen abgelehnt
- Nächste Hürde: H-Gas Umstellung
- Engagement u. a. Initiative Düsseldorfer Gaslicht hilfreich

1. Henkel - Saal

2. Gaslaternen

3. Plätze

4. Gedenktafeln / Büsten

5. Patenschaften

6. Veranstaltungen

7. Stadtentwicklung

8. Stadtbildpflege

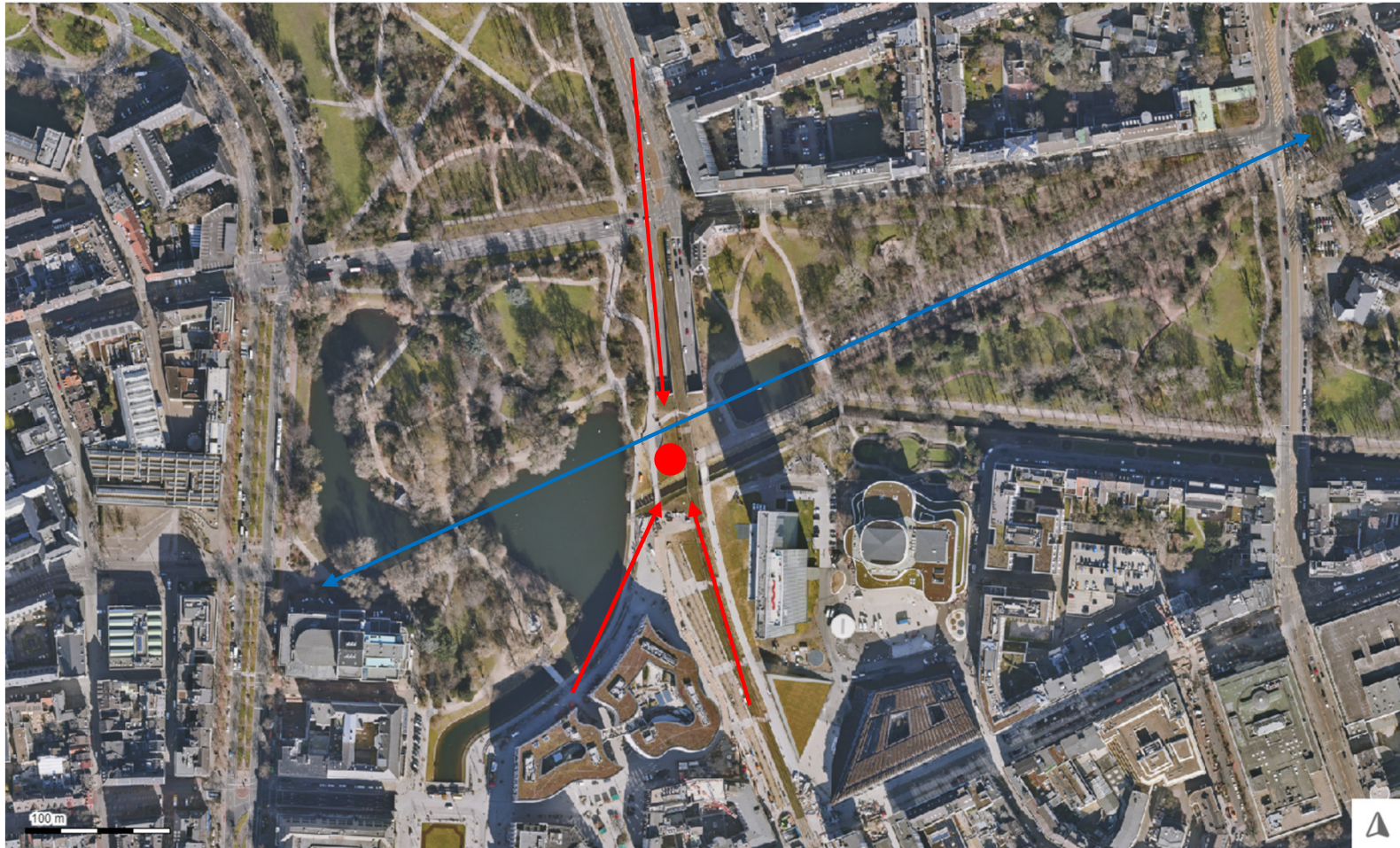


Neugestaltung des Heinrich-Heine-Platzes

- Wiederaufstellen der „Bahnen schlagen Brücken“ Gedenktafel
- Forderung an Stadt und Betreiber: Kein neuer sozialer Brennpunkt



- Zwischen Hofgarten Weyer und Jröne Jong



1. Henkel - Saal

2. Gaslaternen

3. Plätze

4. Gedenktafeln / Büsten

5. Patenschaften

6. Veranstaltungen

7. Stadtentwicklung

8. Stadtbildpflege

12.05.2021 Gedenktafel Joseph Beuys, Atelier Drakeplatz 4



12.05.2021 Erklärtafel „7.000 Eichen“ Joseph Beuys, Haroldstraße 4





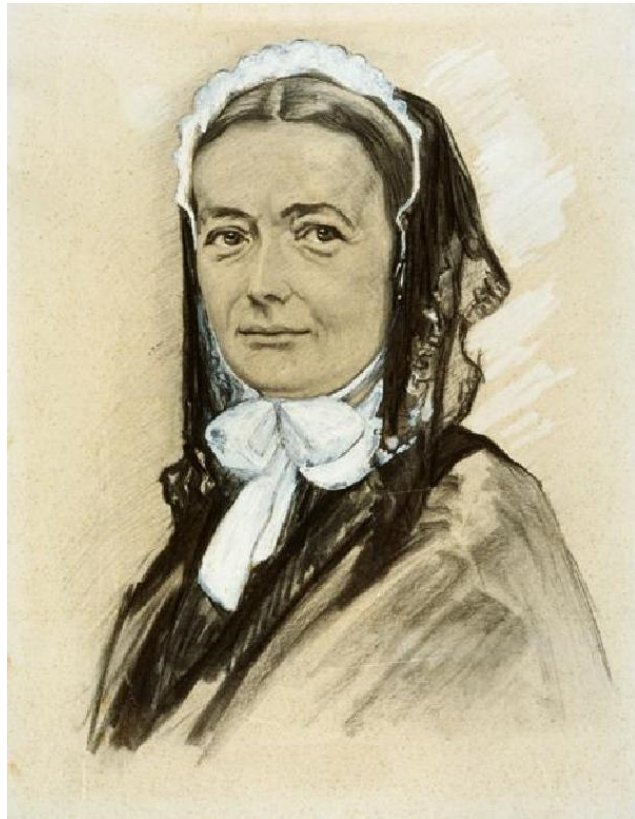
Friedrich Wilhelm von Schadow

- Direktor der Düsseldorfer Kunstakademie
- Gedenktafel am Ort seines einstigen Wohnhauses auf der Schadowstraße



Felix Mendelssohn Bartholdy

- Städtischer Musikdirektor
- Gedenktafel am Ort seines
einstigen Wohnhauses auf der
Schadowstraße



Friederike Fliedner

- Erste Vorsteherin des
Diakonissen-Mutterhauses in
Kaiserswerth
- Büste im Kaiserswerther
Büstenpark



Caroline Fliedner

- Zweite Vorsteherin des ersten Diakonissen-Mutterhauses in Kaiserswerth
- Büste im Kaiserswerther Büstenpark



Louise Dumont Denkmal

- Restaurierung im Mai 2022
abgeschlossen
- TG Düssel Dötzkes

In Arbeit

- Karlrobert Kreiten Pianist Rochusstraße 7
Keine Zustimmung Hauseigentümer > „Bodenplatte“
- Johanna Ey Galeristin Ratinger Straße 32
Erwartung Zustimmung Eigentümer
- Karl Immermann Literat Ratinger Str. 43/45
Erwartung Zustimmung Eigentümer
- Thomas Mulvany Unternehmer Carl-Mosterts-Platz
Skulptur Abstimmung mit Kunstkommission

1. Henkel - Saal

2. Gaslaternen

3. Plätze

4. Gedenktafeln / Büsten

5. Patenschaften

6. Veranstaltungen

7. Stadtentwicklung

8. Stadtbildpflege

- **Dr. Albert Mooren** Ratinger Straße 15 TG 1288
- **Infotafeln** Kaiserpfalz Kaiserswerth TG Kaiserpfalz
- **Joseph Beuys, Atelier** Drakeplatz 4 TG De Ringkadette
- **Joseph Beuys, „7.000 Eichen“** Haroldstraße 4 TG Die üblichen Verdächtigen

+ 40 fehlende Verträge für alte Patenschaften - **erledigt**

Dank an die Tischgemeinschaften und Frau Tacke!

1. Henkel - Saal

2. Gaslaternen

3. Plätze

4. Gedenktafeln / Büsten

5. Patenschaften

6. Veranstaltungen

7. Stadtentwicklung

8. Stadtbildpflege

- **Tag des offenen Denkmals**

Ratinger Tor + Hydranten Hafen

13.09.2020, ausgefallen wegen „Corona“

12.09.2021



- **Architekturpreis 2020**

17.08.2021 „Heimatabend“ / HSD

Preisträger / Preisträgerinnen

- **1. Preis** Luca Sebastian Stein
- **2. Preis** Josefine Häming + Martin Herrmann
- **3. Preis** Christoph Hendele + Tim Kilian
- **Sonderpreis** Isabel Lottis + Felix Zanger



1. Henkel - Saal

2. Gaslaternen

3. Plätze

4. Gedenktafeln / Büsten

5. Patenschaften

6. Veranstaltungen

7. Stadtentwicklung

8. Stadtbildpflege

Entwürfe – „Neubau Oper“



ProjektSchmiede / Meyer Architekten



HPP



BIG



ProjektSchmiede / Meyer Architekten



RKW



ProjektSchmiede / Meyer Architekten



SOP

~~Oper~~

Kultur Haus

Neubau Kultur Haus

1. Zukunftsfähiges Raumprogramm
2. Standort
3. Gestaltung

Äquivalent Bordeaux – Sports Cathedral



NP2F architectes, Paris



Transfer: Sport = Kultur

Hofgärtnerhaus

- Auszug Theatermuseum ins KAP 1 ...

Das Theatermuseum bleibt doch im Hofgärtnerhaus

OB Stephan Keller bereitet dafür einen Ratsbeschluss vor. Museumsfreunde und Kulturpolitiker kämpfen seit Monaten gegen den Umzug ins Kap 1.

VON UWE-JENS RUHNAU

STADTMITTE „Das wäre für das Theatermuseum der Tod auf Raten gewesen“, sagt Oberbürgermeister Stephan Keller (CDU) zum lange geplanten Umzug des Theatermuseums in das Kap 1. Am Freitag hatte Keller erstmals die neue Zentralbibliothek am Konrad-Adenauer-Platz besichtigt, die im November eröffnet wird. Kulturdezernent Hans-Georg-Lohe (CDU) hatte dem Stadtoberhaupt den Platz in einer Ecke gezeigt, wo das Theatermuseum ein Schaudapot bekommen sollte. An anderer Stelle in dem ehemali-

gen Postgebäude sollte das Institut auch sein Archiv unterbringen.

Dieses Konzept dürfte nun endgültig vom Tisch sein. Keller will dem Stadtrat vorschlagen, das Theatermuseum da zu lassen, wo es heute sitzt: im Hofgärtnerhaus an der Jägerhofstraße 1. Die Stadt hatte lange erfolglos versucht, das denkmalgeschützte Haus zu verkaufen. Der Vorstoß des Unternehmers Robertino Wild im Frühjahr überzeugte die Stadtspitze nicht. Keller verbindet seinen Entschluss nun mit einem Dank an den Vorsitzenden des Kulturausschusses, Manfred Neuenhaus (FDP), der sich mit dem Kura-



Das Theatermuseum soll nun doch weiter im Hofgärtnerhaus an der Jägerhofstraße bleiben. RP-FOTO: ANDREAS ENDERMANN

torium seit Monaten für einen Erhalt des Museums im Hofgarten stark gemacht hatte. Dies auch mit Blick auf die gerade neu besetzte Leitungsposition vom Theaterwissenschaftler Sascha Förster, von der sich die Stadt frischen Wind für das Haus verspricht.

Lohe hatte parallel mit der Landesregierung über den Plan beraten. Hintergrund: Neben München hat nur Düsseldorf ein Theatermuseum, hier werden Bestände aus ganz NRW gesammelt. Zudem kooperiert das Museum mit dem Schauspielhaus, an dessen Betriebsgesellschaft das Land NRW 50 Prozent hält. Die Stadt

wird das Hofgärtnerhaus sanieren. Das Land hat einen Betriebskostenzuschuss von 80.000 Euro für das Museum zugesagt. Zudem bleiben dessen Bestände vor Ort, so dass Archivalien des Goethe-Museums, die aktuell für 97.000 Euro im Jahr bei einer Spedition eingelagert sind, die Lagerflächen des Theatermuseums im Kap 1 belegen können. Zudem soll nun das Literaturbüro im Kap 1 einziehen, das im Gerhart-Hauptmann-Haus residiert. „So entsteht am Konrad-Adenauer-Platz mit der Bücherei ein Zentrum der Literatur“, so Lohe. Nutzer ist dort zudem das Forum Freies Theater.

05.07.2021 Rheinische Post

Kunstakademie - Entwurf Erweiterung



1. Henkel - Saal

2. Gaslaternen

3. Plätze

4. Gedenktafeln / Büsten

5. Patenschaften

6. Veranstaltungen

7. Stadtentwicklung

8. Stadtbildpflege

Musik Pavillon Hofgarten



Tischgemeinschaft Patenschaft ?

Verteilerkästen



Verteilerkästen

- Ca. 7.000 Verteilerkästen Stadtwerke
 - Ca. 1.000 Verteilerkästen Ampelanlagen
 - Ca. 6.000 (?) Verteilerkästen Telekom
- Optische Aufwertung

Start -> Pilotprojekt

3. Schlusswort

3. Schlusswort und Dank

Das Jahr 2021 war für uns Jonges sehr schwierig. Die Corona-Pandemie hat wie in 2020 vieles verändert. Manches sogar dauerhaft. Immer wieder mussten Planungen aufgrund der sich fast täglich ändernden Situation geändert werden. Unsicherheit machte sich breit. Flexibilität, Geduld und Disziplin wurden uns allen abverlangt. Und der Wunsch, gesund zu bleiben, wurde ab sofort zum neuen Abschiedsgruß.

Wir bedanken uns bei allen Heimatfreunden die das ermöglicht haben!

Mit heimatlichen Grüßen



Timo Greinert
Schriftführer



Maximilian Schönauer
Stadtbildpfleger



Jahresbericht 2021

Bericht des Vorstandes des Heimatvereins
Düsseldorfer Jonges e.V. für das Geschäftsjahr 2021
vorgelegt zur ordentlichen Mitgliederversammlung
am 26. April 2022

1. Begrüßung und grundsätzliche Ausführungen durch den Baas
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 02.11.2021
5. Jahresbericht erstattet durch Schriftführer und Stadtbildpfleger
6. Kassenberichte für Heimatverein und DJ gGmbH erstattet durch Schatzmeister
7. Bericht der Rechnungsprüfer
8. Feststellung des Jahresabschlusses und Jahresbericht 2021
9. Entlastung des Schatzmeisters
10. Entlastung der Vorstandes
11. Verschiedenes / Verleihung von Treuenadeln

Einleitung

Leeve Jonges,

der Jahresabschluss für das Jahr 2021 weist einige Abweichungen insbesondere in der Ergebnisentwicklung im Vergleich zum Vorjahr auf.

Der Aufbau der Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) blieb hingegen im Wesentlichen unverändert. Auf diese Veränderungen möchte ich im Folgenden einzeln eingehen.

Beginnen wir zunächst mit der **Aktivseite der Bilanz zum 31. Dezember 2021:**

Kassenberichte für Heimatverein

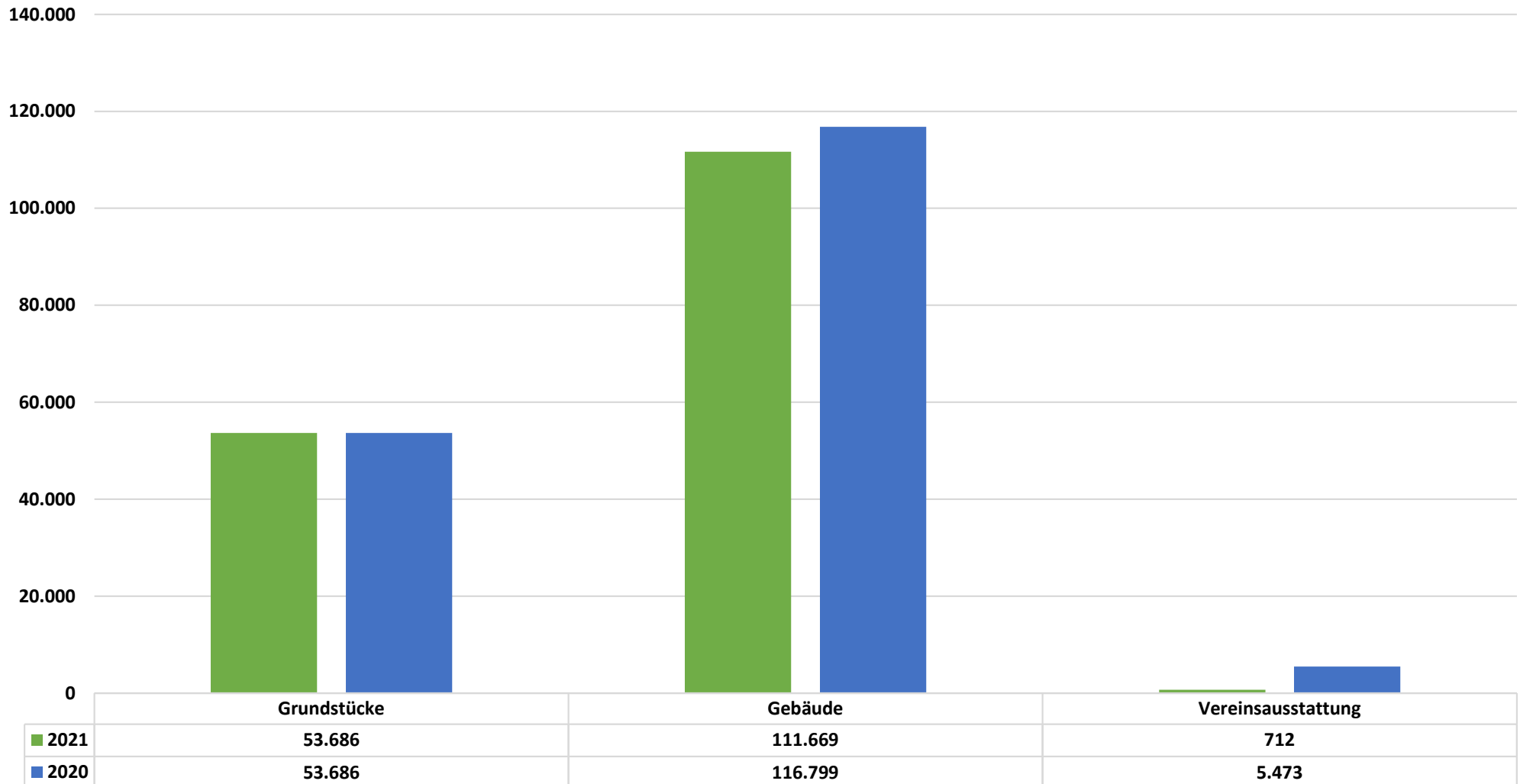
Berichterstatter:



Ralf Wagner
Schriftführer

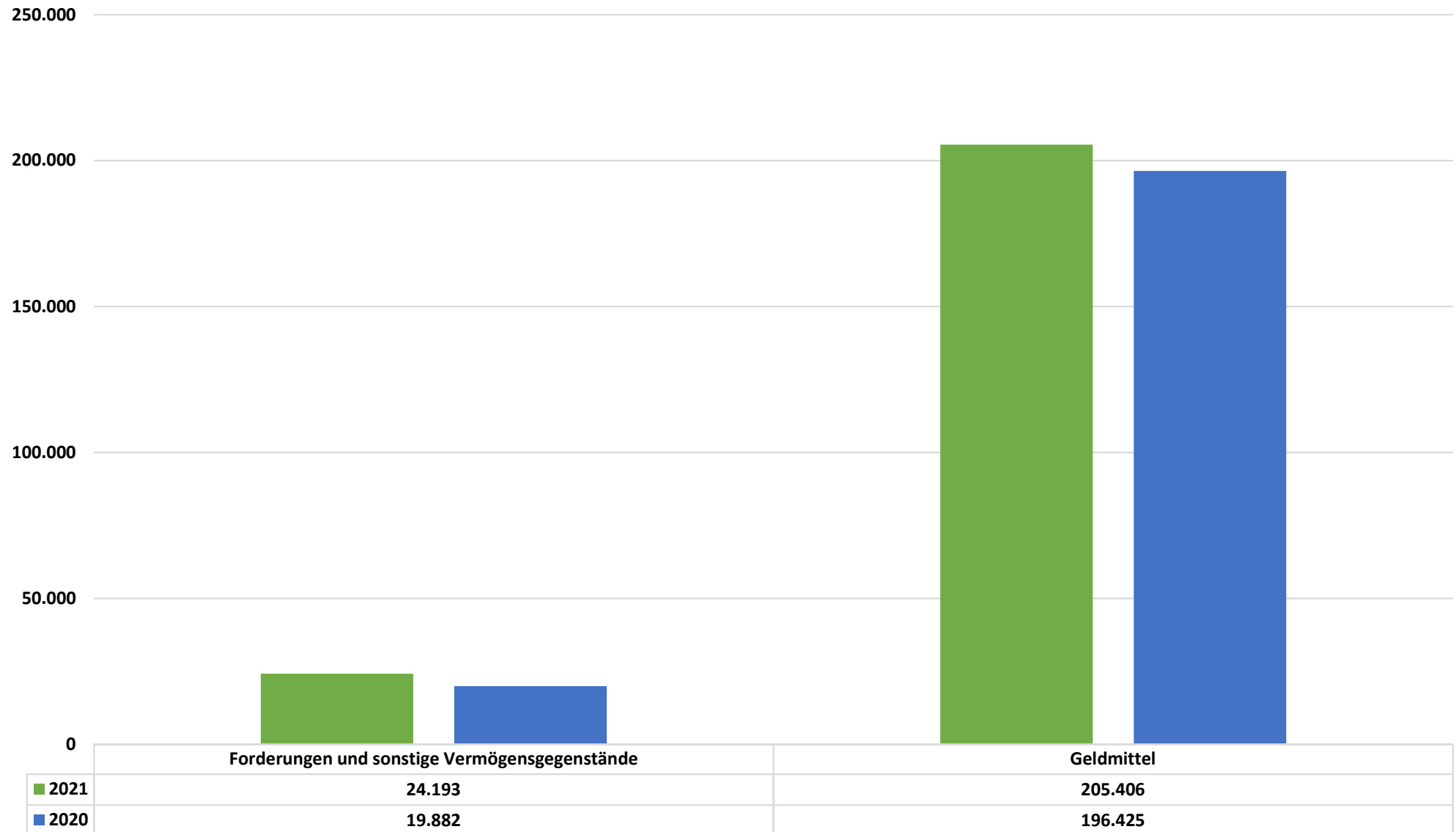
1. Bilanz – Aktiva

Anlagevermögen



Wie im Vorjahr weisen wir das im Vereinsvermögen befindliche **Grundstück** auf der Mertensgasse 1 in der Bilanz als Anlagevermögen aus, dieses beträgt wie im Vorjahr ca. 54 T€.

Umlaufvermögen



Der Bestand **Forderungen** beträgt für das vergangene Jahr 19,2 T€, im Vorjahr waren es 19,8 T€.

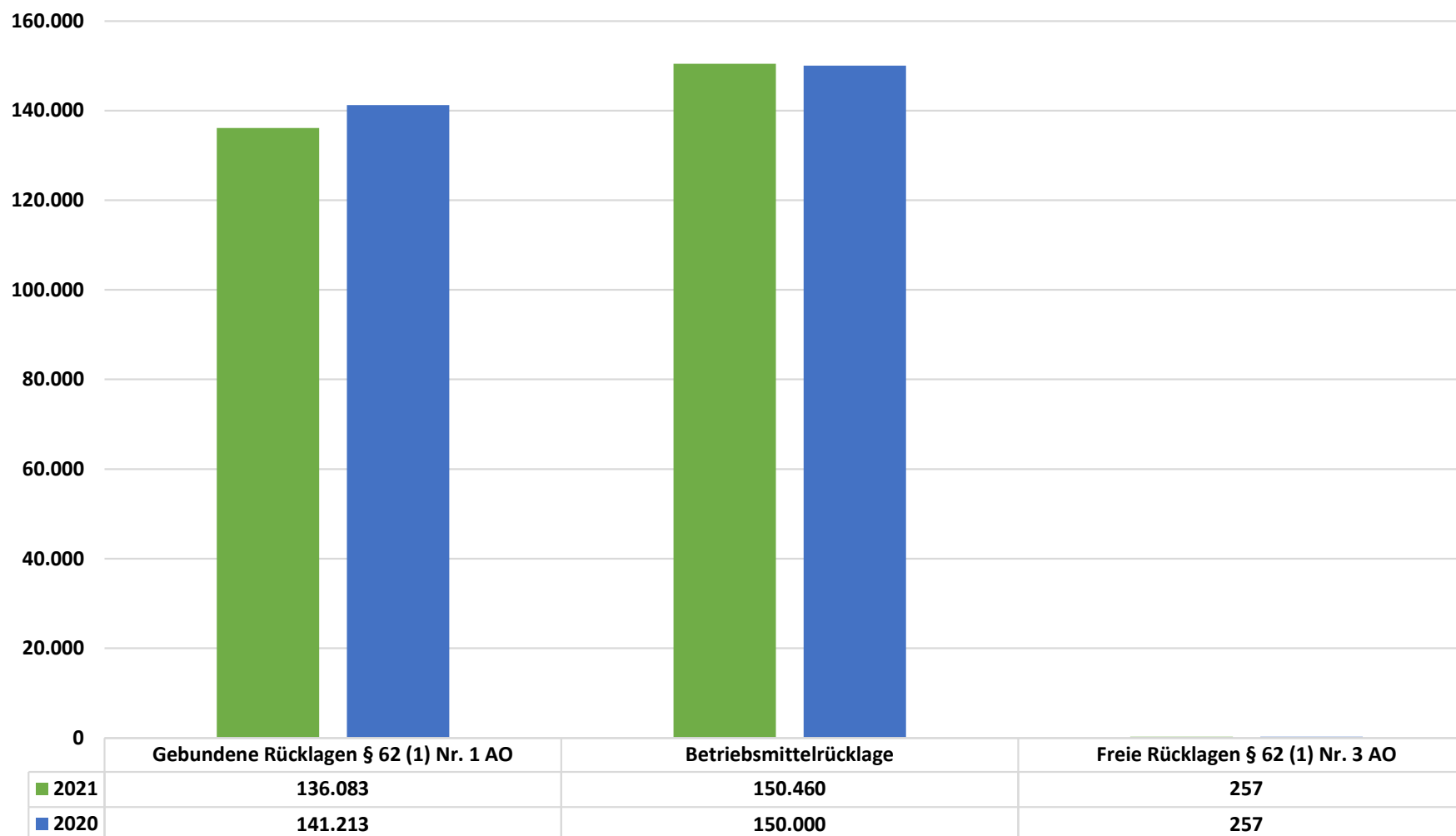
In den **sonstigen Vermögensgegenständen** sind ausstehende Rückerstattungen abgebildet.

Der Bestand **Geldmittel**, also Kassen- und Bankbestände, betrug 205,4 T€, im Vergleich zum Vorjahr mit 196,4 T€.

Schauen wir nun auf die Passivseite.

2. Bilanz – Passiva

Rücklagen



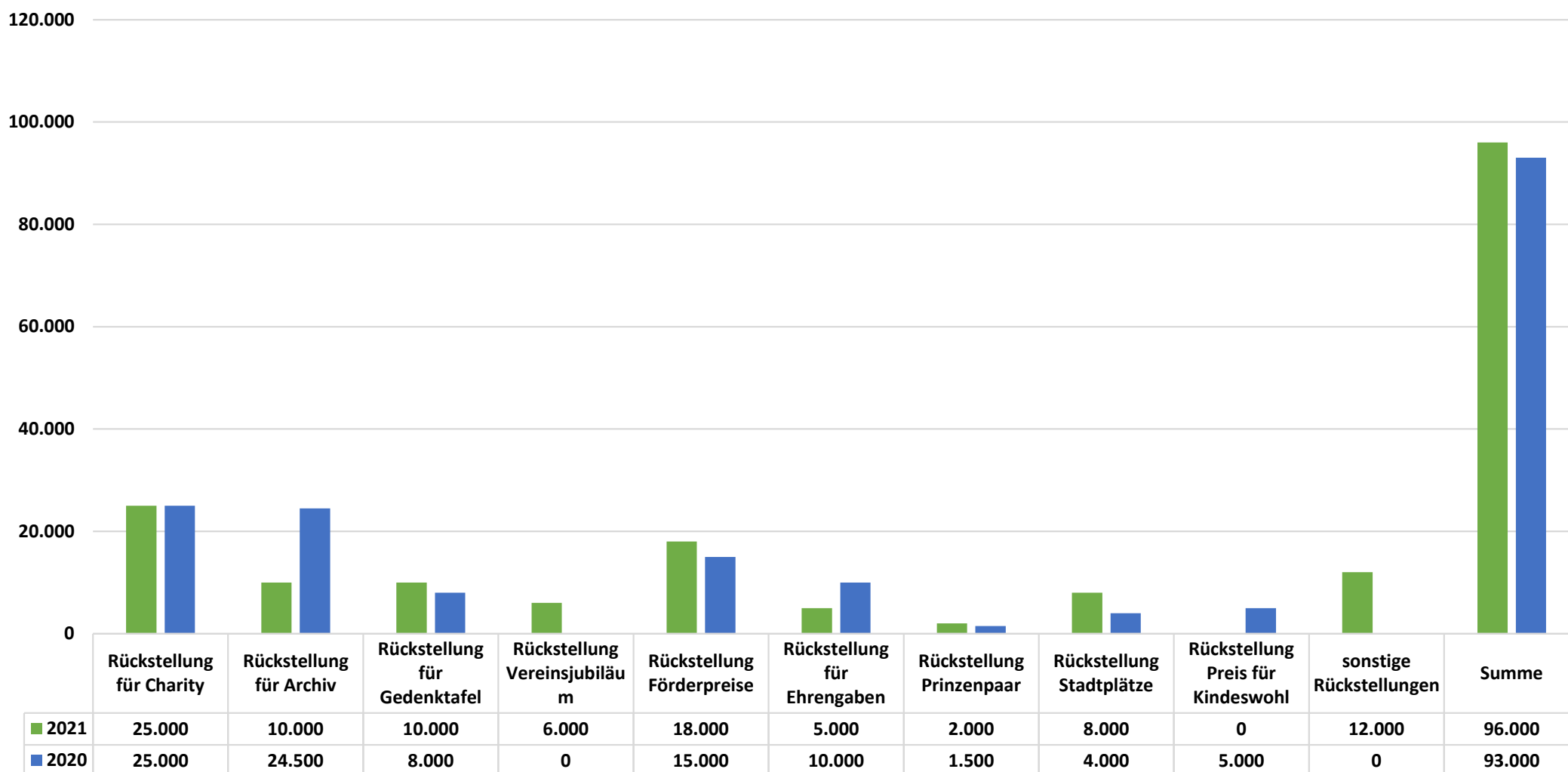
Wie bereits auf der Aktivseite im Anlagevermögen erwähnt, wurde das Gebäude in der Bilanz „reaktiviert“, damit dies erfolgsneutral geschehen kann, wurde analog auf der Passivseite eine entsprechende gebundene Gewinnrücklage gebildet, diese betrug in 2020 136 T€ und reduziert sich jährlich um die Abschreibungen auf das Gebäude.

Eine weitere gebundene Rücklage wird als **Betriebsmittelrücklage** mit 141 T€ (Vorjahr 150 T€) bilanziert.

Die **freie Rücklage** ist eine Art Auffangposition für nicht verplantes Ergebnis und beträgt 257 € (Vorjahr 257 €).

2. Bilanz – Passiva

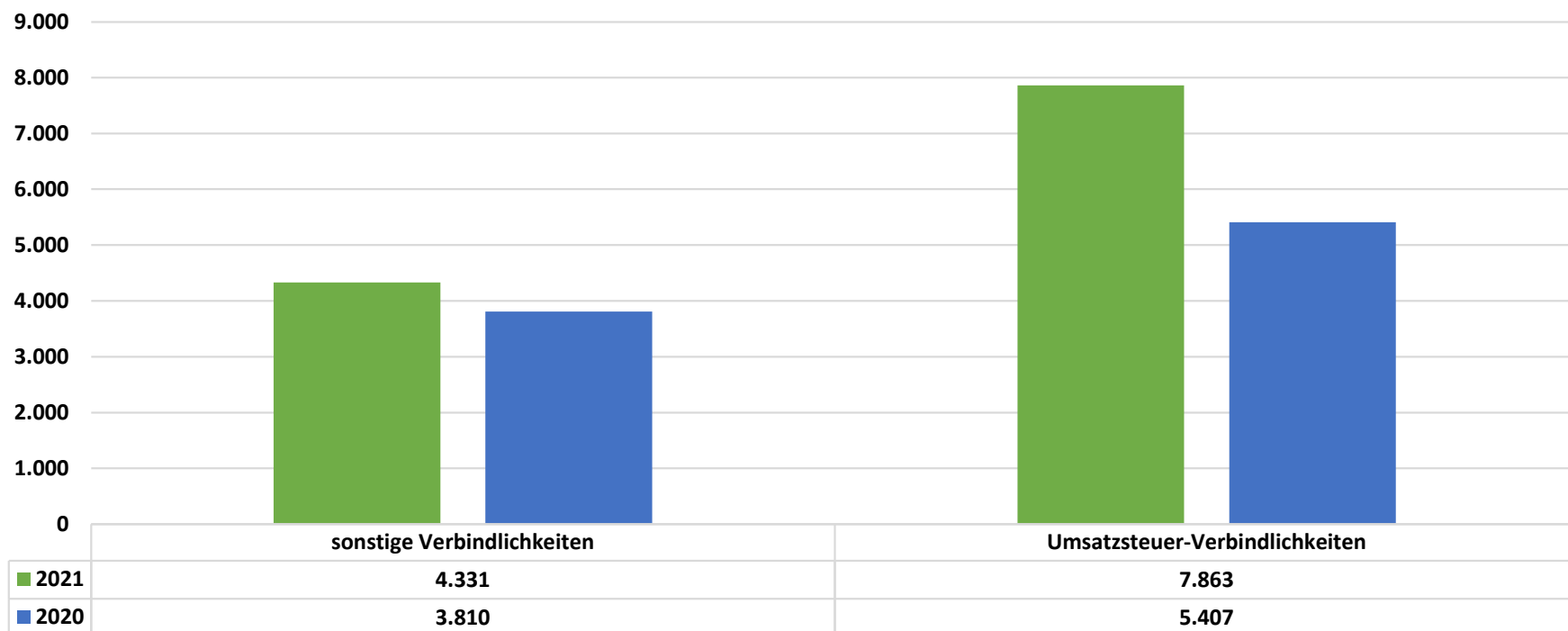
Sonstige Rückstellungen



2. Bilanz – Passiva

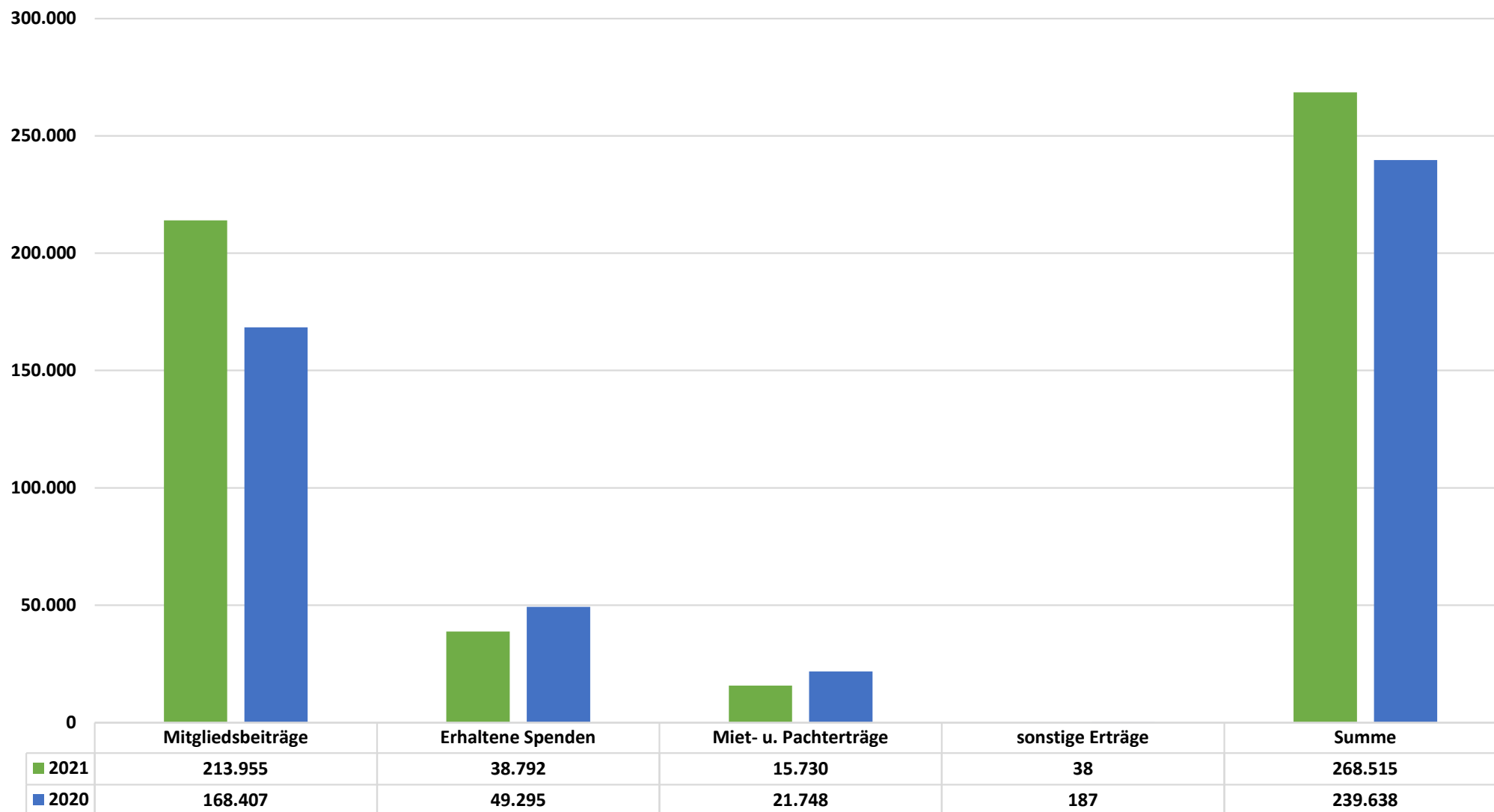
Die Sonstigen Rückstellungen sind die Projekte, für die wir die Gelder bereits in 2021 bilanziell berücksichtigen, wo der Mittelabfluss aber erst in 2022^{ff} stattfinden wird.

Sonstige Passiva



3. Gewinn- und Verlustrechnung

Einnahmen



Die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht der des Vorjahres, auch für 2021 haben wir auf die Unterscheidung nach den einzelnen Bereichen des Vereins zum besseren Verständnis verzichtet.

Die Einnahmen aus **Mitgliedsbeiträgen** betrugen in 2021 214,0 T€ und waren damit um ca. 45,5 T€ höher als im Vorjahr (168,5 T€).

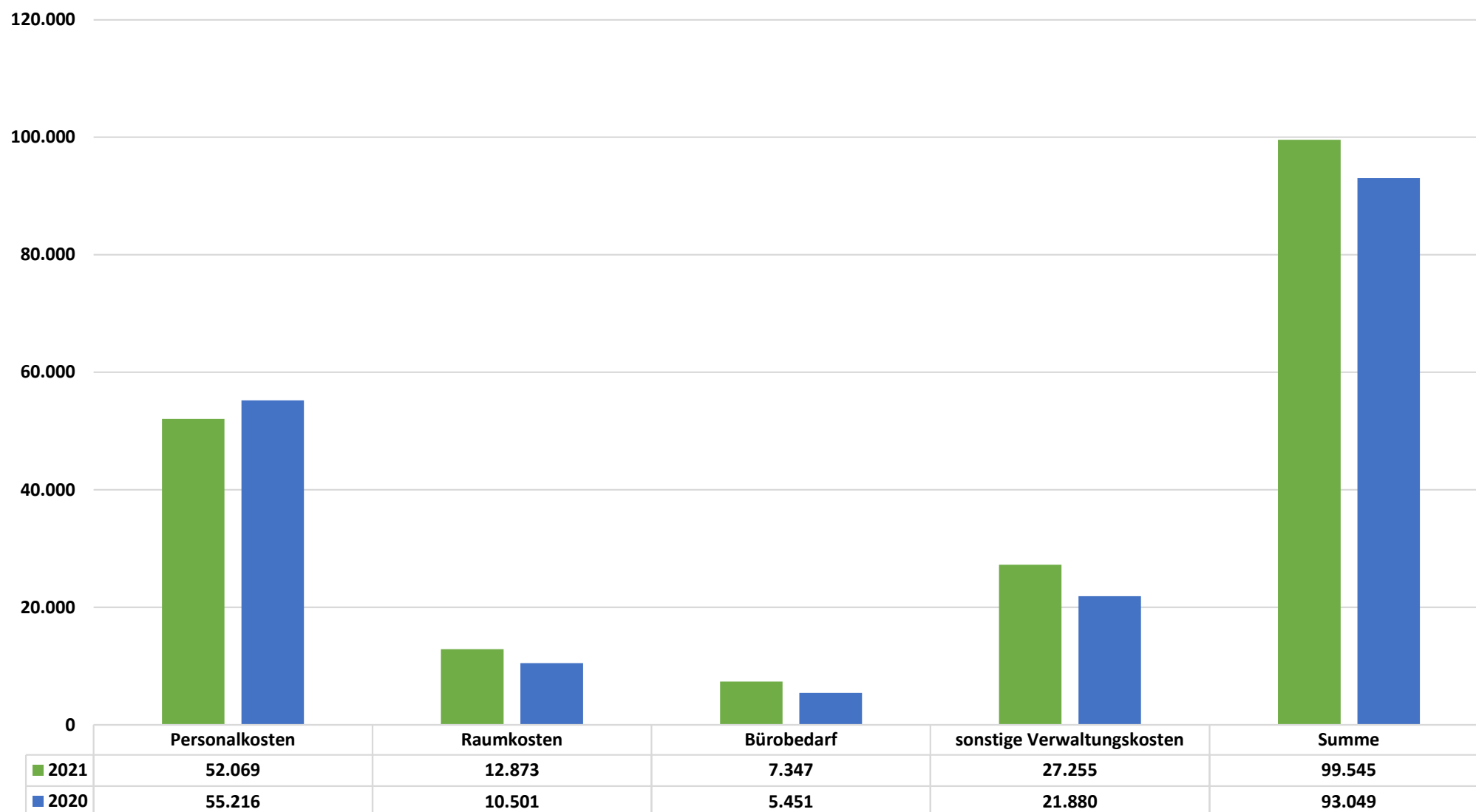
Bei den **erhaltenen Spenden** konnten wir mit 38,8 T€ deutlich niedrigere Einnahmen generieren als im Vorjahr mit 49,3 T€.

Die **Miet- und Pächterträge** bilden die Überschüsse aus den Anzeigenverkäufen in unserer Vereinszeitschrift Tor ab. Hier haben wir 15,7 T€ in 2020 generieren können, in 2019 waren es 21,7 T€.

Die **sonstigen Erträge** sind die Verkäufe aus den Restbeständen der Krawatten und Nadeln sowie der Vermietung des Ratinger Tores.

3. Gewinn- und Verlustrechnung

Ausgaben – Kosten der Verwaltung



3. Gewinn- und Verlustrechnung

Ausgaben – Kosten der Verwaltung

Die Ausgaben für die Verwaltung betragen insgesamt 99,5 T€ (Vorjahr 93,0 T€).

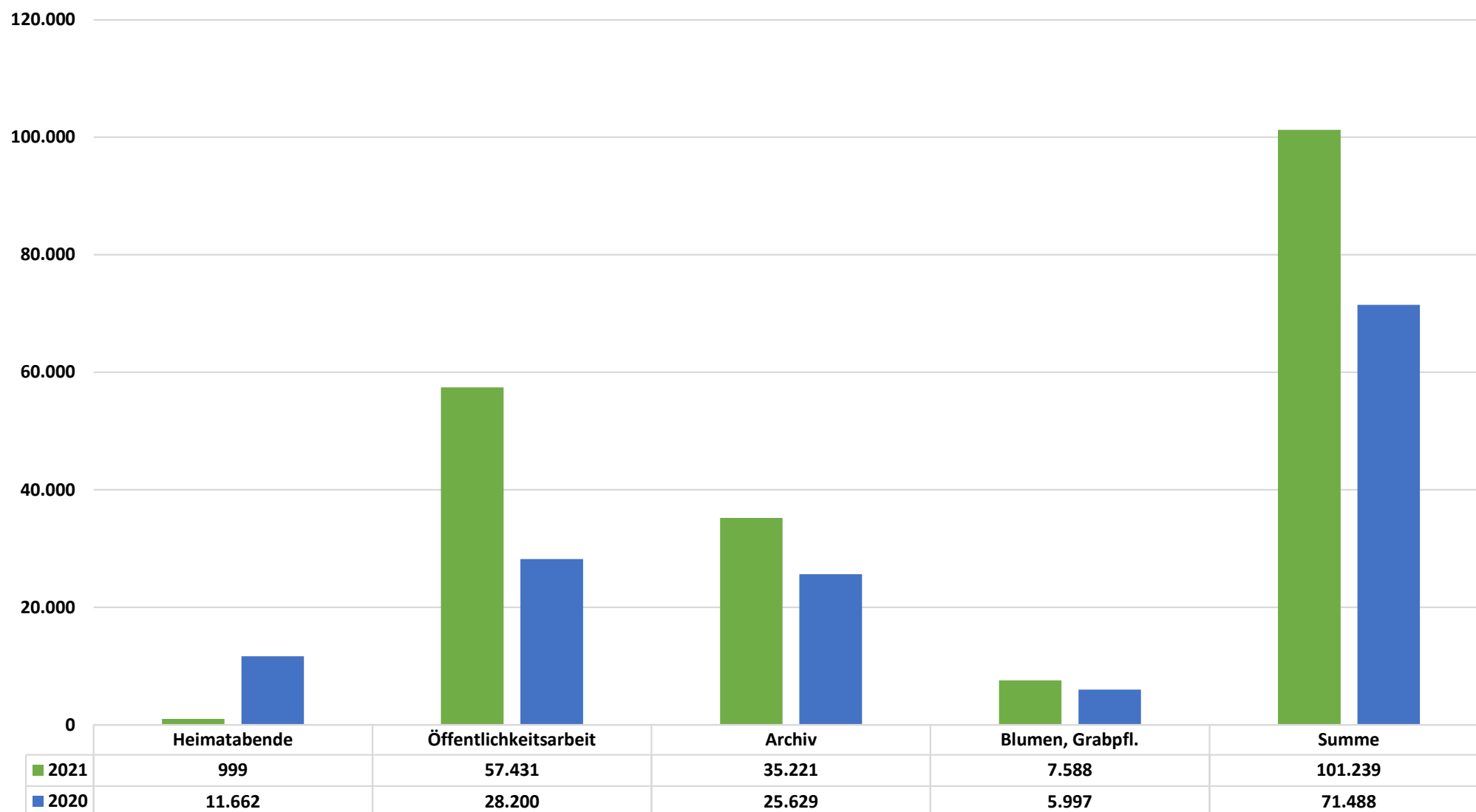
Hierbei schlagen die **Personalkosten** mit 52 T€ auf und liegen damit geringfügig niedriger als im Vorjahr (55 T€).

Die **Raumkosten** (Instandhaltungs- und Unterhaltskosten) für die Mertensgasse und das Rater Tor liegen mit 12,8 T€ über dem Vorjahr (10,5 T€).

Auch die Kosten für **Bürobedarf** liegen mit 7,3 T€ über dem Vorjahr (5 T€). Deutlicher ist der Anstieg der Kosten bei den **sonstigen Verwaltungskosten** zu sehen. Diese beliefen sich in 2020 auf 27,2 T€, im Vorjahr lagen sie noch bei 21,9 T€. Enthalten hierin sind z.B. Kosten für Porto/ Telefon (4 T€), Versicherungen (7 T€) und Rechts- und Beratungskosten (1 T€).

3. Gewinn- und Verlustrechnung

Ausgaben – Veranstaltungen / Öffentlichkeitsarbeit / Archiv



3. Gewinn- und Verlustrechnung

Ausgaben – Veranstaltungen / Öffentlichkeitsarbeit / Archiv

Für unsere **Heimatabende** haben wir insgesamt 0,9 T€ aufgewendet, damit ca. 10 T€ weniger als im Vorjahr. Die Aufwendungen sind durch den nicht angefallen Aufwand für die Miete des Henkelsaals entsprechend gesunken

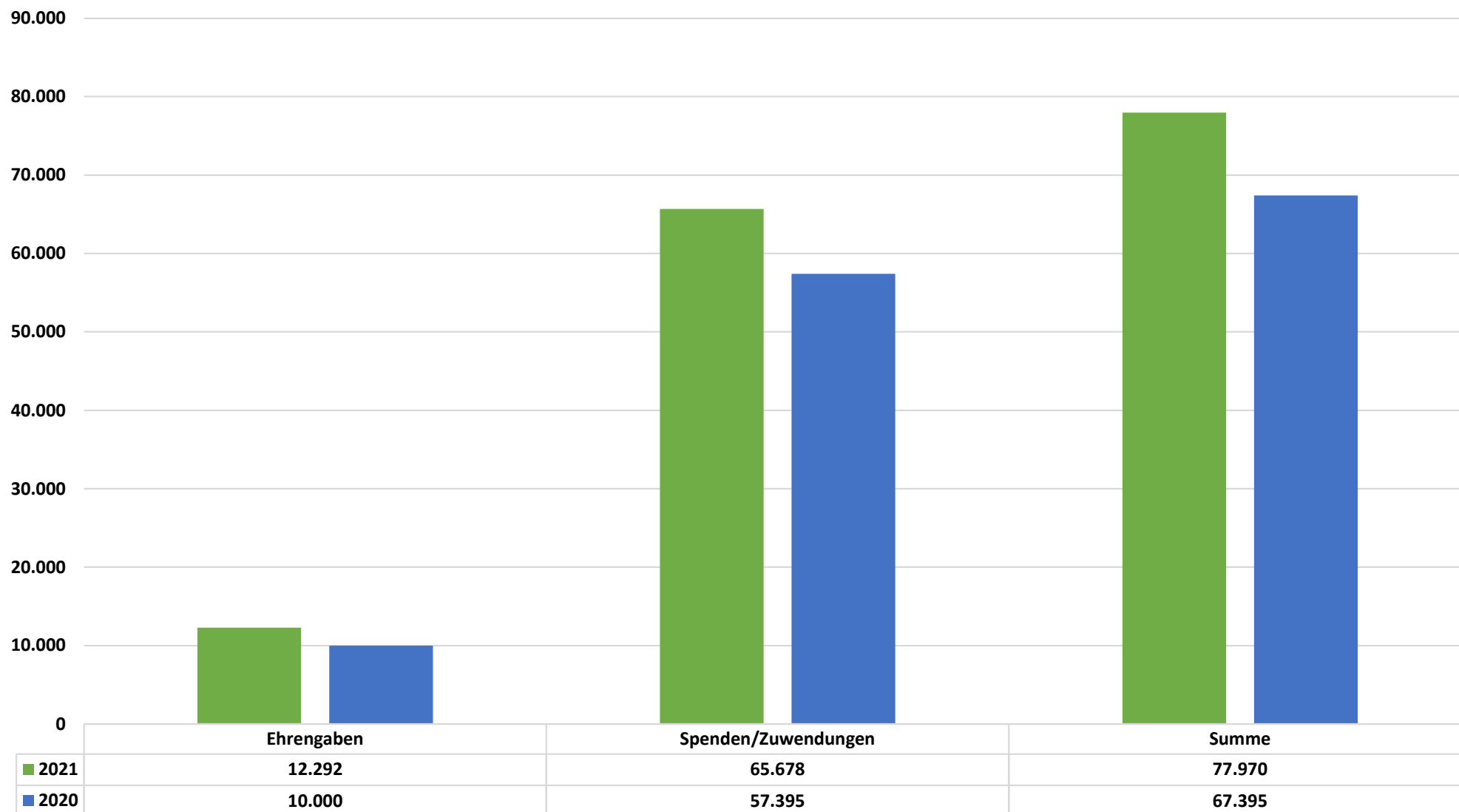
Der Kostenpunkt **Öffentlichkeitsarbeit** betrifft den redaktionellen Aufwand für unsere Pressearbeit, insbesondere für die Herausgabe des Tores und Projektkosten. Die Projektkosten für Podcasts und Streaming mit 11 T€ sind als neuer Posten hinzugekommen und führen somit zu einem Gesamtaufwand ca. 57,4 T€.

Die **Archivkosten** betrugen 35 T€. Darin enthalten ist eine Umgliederung zu den Archivkosten von 15 T€.

Dann haben wir hier noch die Position der **Blumen und Grabpflege** für unsere verstorbenen Heimatfreunde, die mit ca. 8 T€ gering über dem Vorjahresniveau liegt.

3. Gewinn- und Verlustrechnung

Ausgaben – Spenden / Ehrengaben



3. Gewinn- und Verlustrechnung

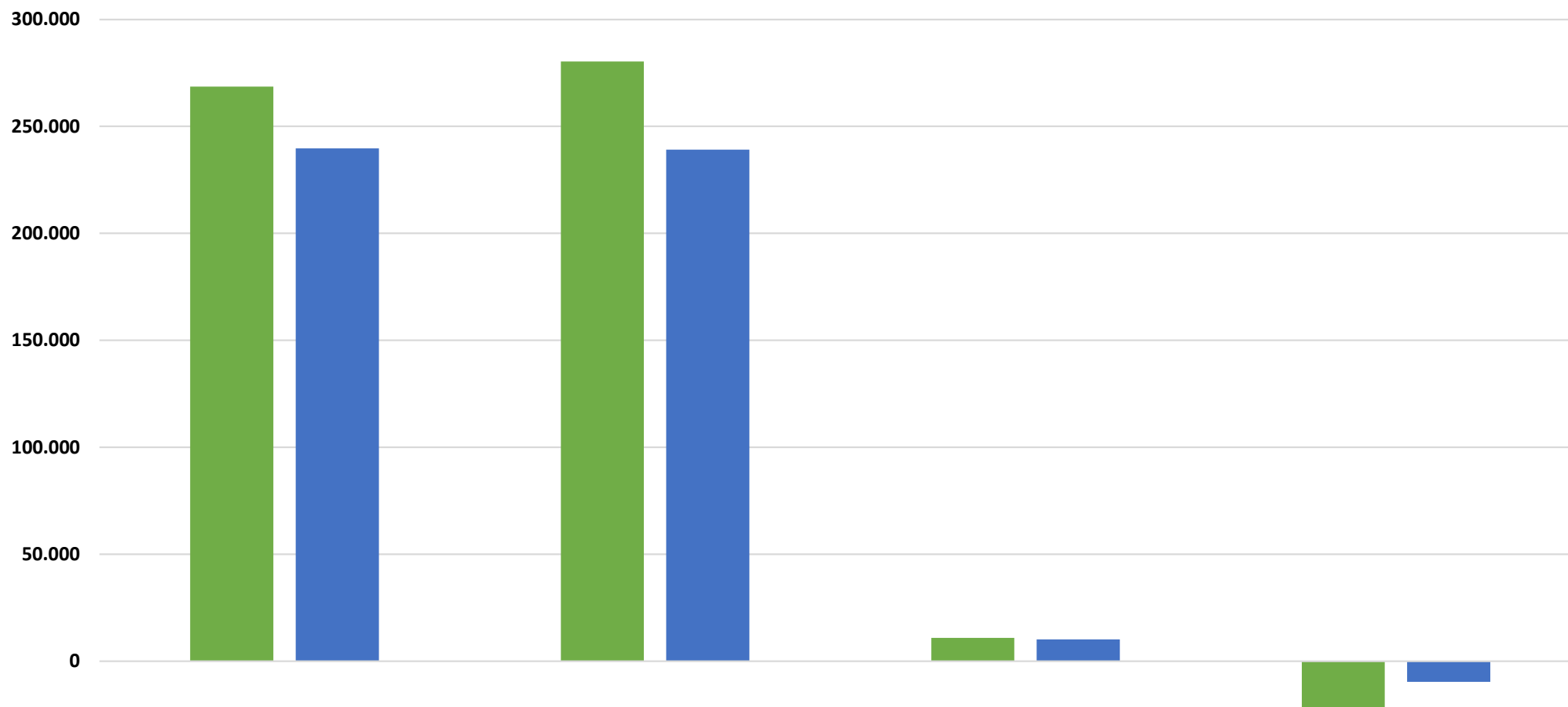
Ausgaben – Spenden / Ehrengaben

Die Ausgaben für die Ehrengaben liegen mit 12,2 T€ geringfügig über dem Vorjahresniveau.

Die geleisteten Zuwendungen betreffen die in 2021 geförderten Projekte.

3. Gewinn- und Verlustrechnung

Ergebnis GuV



	Einnahmen gesamt	Ausgaben gesamt	Abschreibungen	vorl. Ergebnis
■ 2021	268.515	280.296	10.889	-22.670
■ 2020	239.638	239.073	10.229	-9.665

3. Gewinn- und Verlustrechnung

Ergebnis GuV

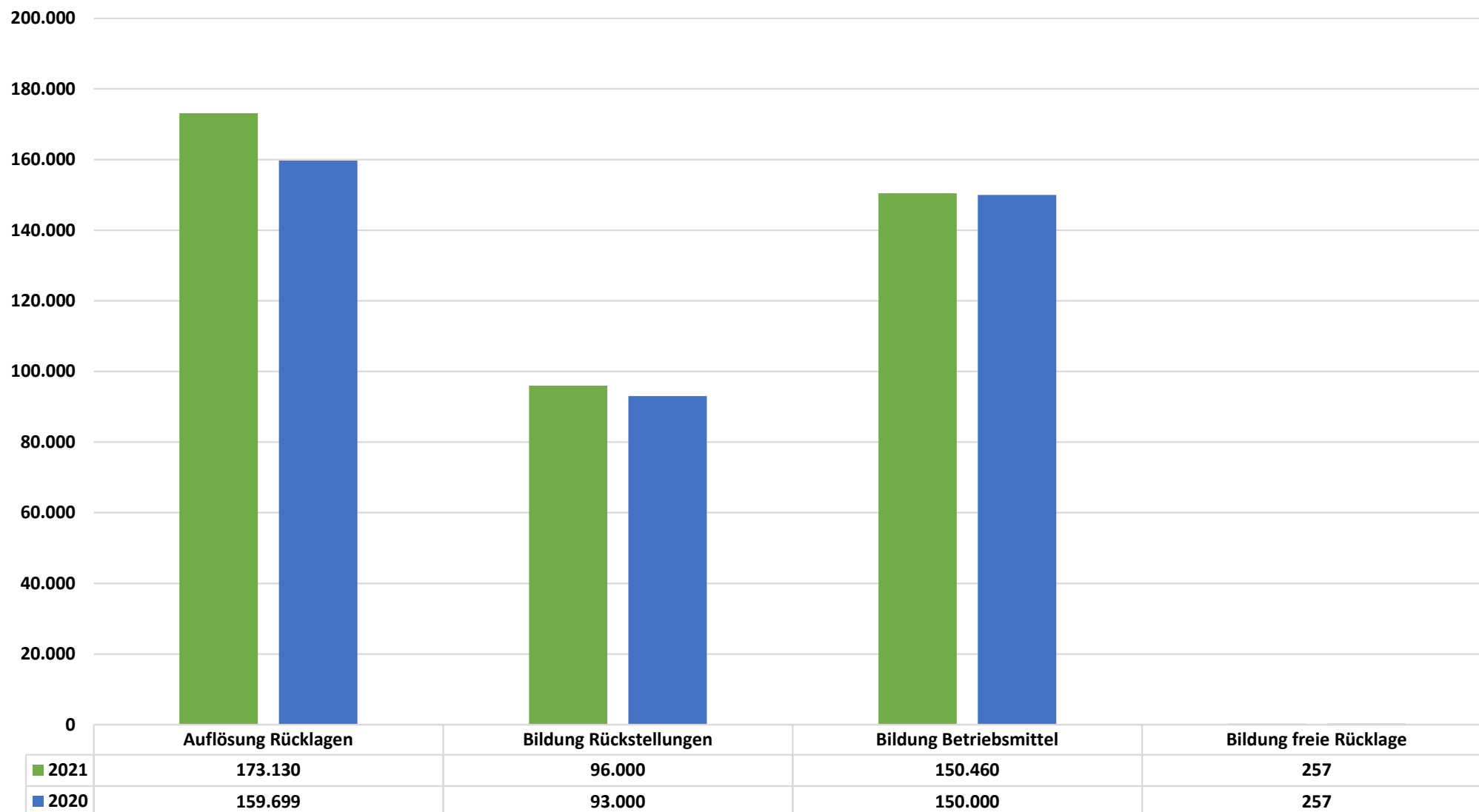
Die Einnahmen betrugen insgesamt 268,5 T€ und lagen im Vergleich zum Vorjahr (239,6 T€) um ca. 28,9 T€ höher.

Auf der Ausgabenseite stellt sich das Jahr 2021 mit 280,3 T€ zum Vorjahr mit 239,1 T€ schlechter dar. Ergänzend sind hier noch die Abschreibungen auf unser Gebäude und die Vereinsausstattung angeführt die 2021 ca. 11 T€ betrugen.

Dies führt zu einem vorläufigen Ergebnis von -22,7 T€ für das Jahr 2020, im Vergleich dazu hatten wir in 2019 ein Ergebnis (bereinigt) von -9,7 T€ zu berichten. Der Grund hierfür liegt insbesondere im Anstieg der Aufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit und den Archivkosten. Die Werte im ideellen Bereich sind ansonsten überwiegend gleich geblieben.

3. Gewinn- und Verlustrechnung

Mittelverwendung



3. Gewinn- und Verlustrechnung

Mittelverwendung

Kommen wir zum Schluss noch zu der Mittelverwendung der Ergebnisse des Heimatvereins.

Zunächst sind hier die Auflösung der Rücklagen aus dem Vorjahr zu nennen, dies erhöhte das Ergebnis für 2020 um 173,1 T€ im Vorjahr waren es 159,7 T€. Die frei gewordenen Mittel haben wir wie folgt verwendet. Für die bereits beschlossenen Projekte werden Rückstellungen in Höhe von 96 T€ gebildet (Vorjahr 93 T€). Die Projekte lauten hier wie folgt:

- Charity 25.000
- Förderpreise 18.000
- Archivkosten 10.000
- Gedenktafel 10.000
- Stadtplätze 8.000
- Vereinsjubiläum 6.000
- Ehrengaben 5.000
- Prinzenpaar 2.000

Die Betriebsmittelrücklage beträgt in diesem Jahr 150 T€ (Vorjahr 150 T€), mit dieser Rücklage werden die jährlich laufenden Kosten der Verwaltung und Veranstaltungen abgebildet.

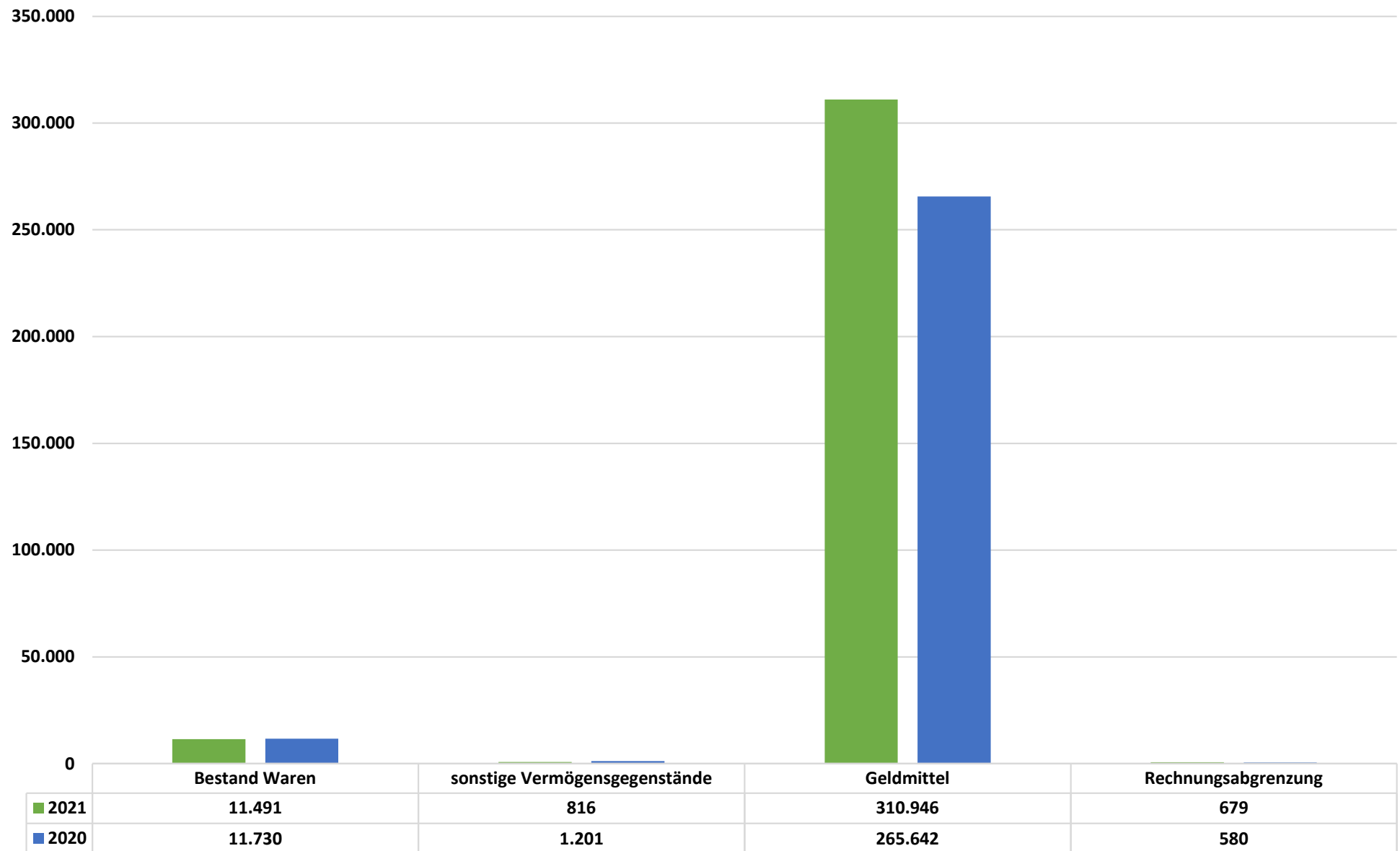
Zu Guter Letzt noch die Bildung der freien Rücklage, diese beträgt 257 € (Vorjahr 257 €), mit dieser Rücklage wird das „Restergebnis“ verteilt, da ein Verein grds. ein Nullergebnis ausweist.

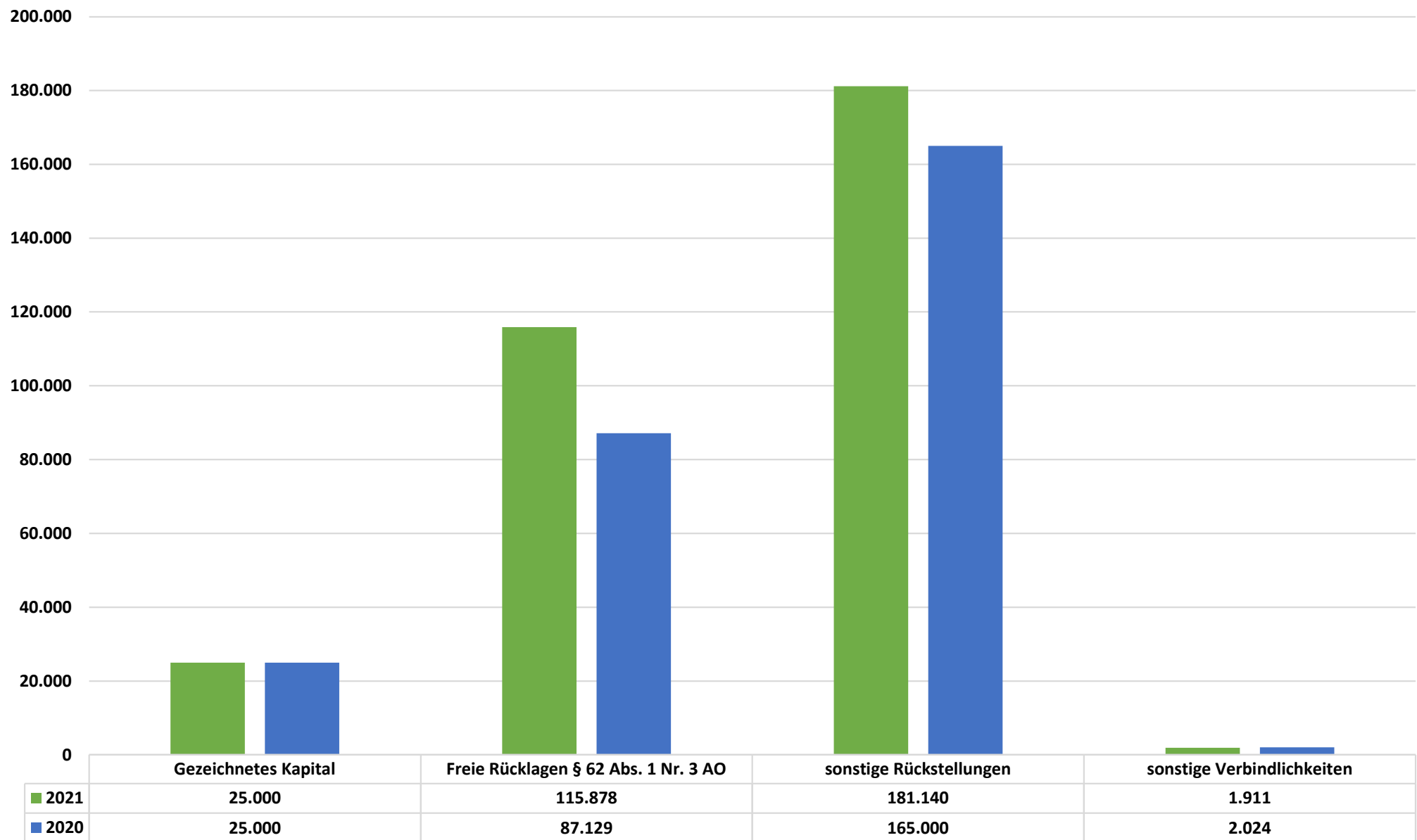
Kassenberichte für die DJ gGmbH

Berichterstatter:



Ralf Wagner
Schriftführer

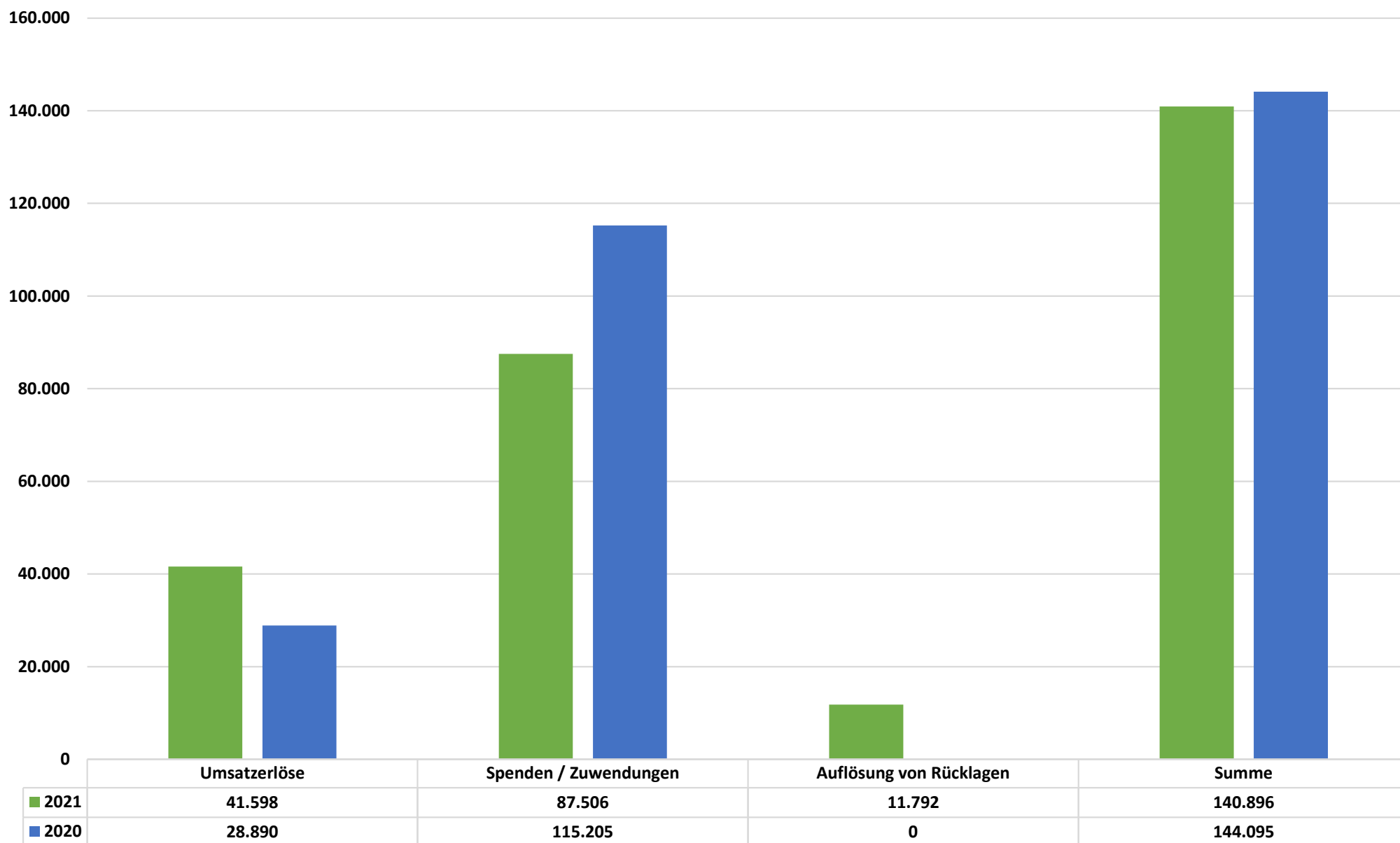


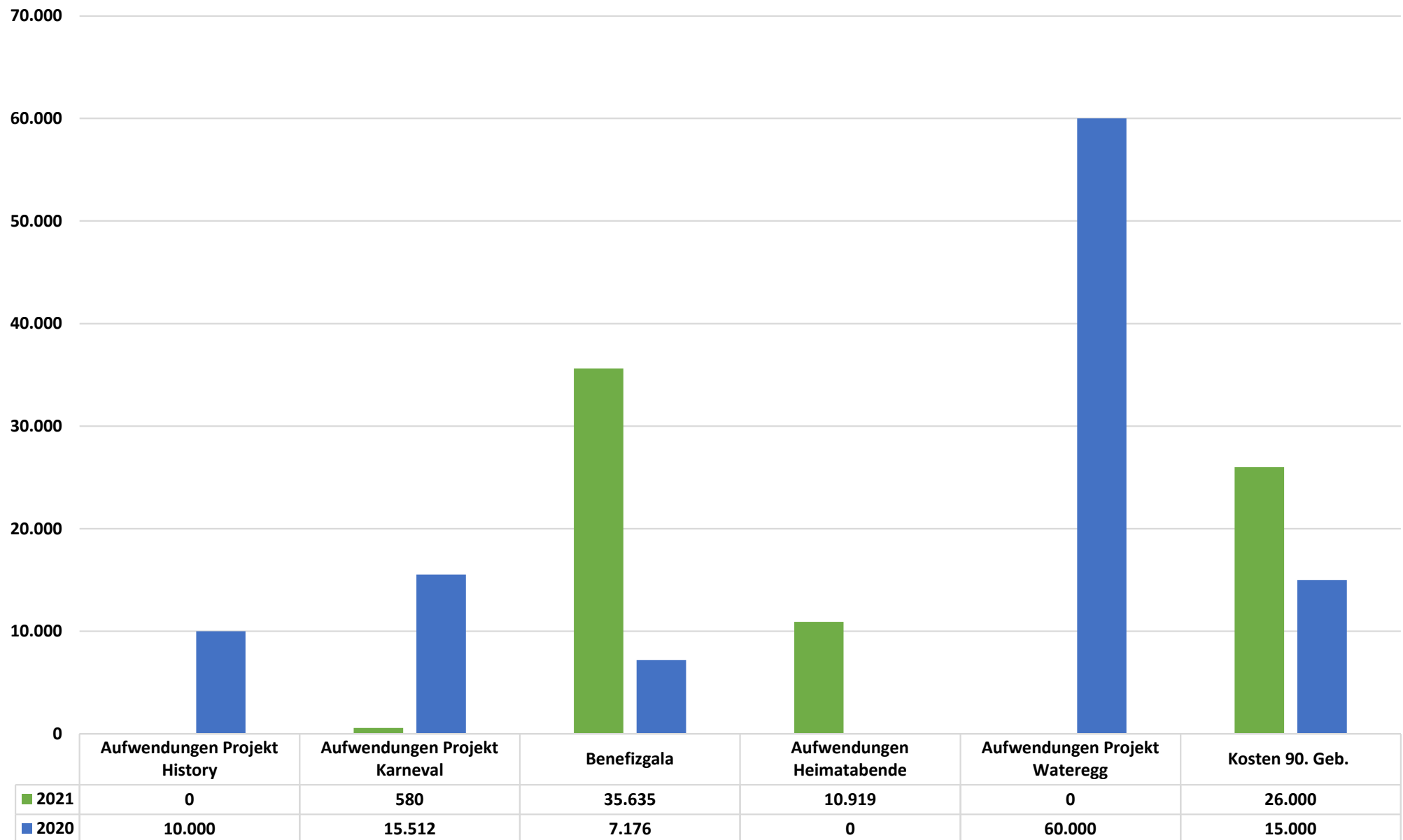


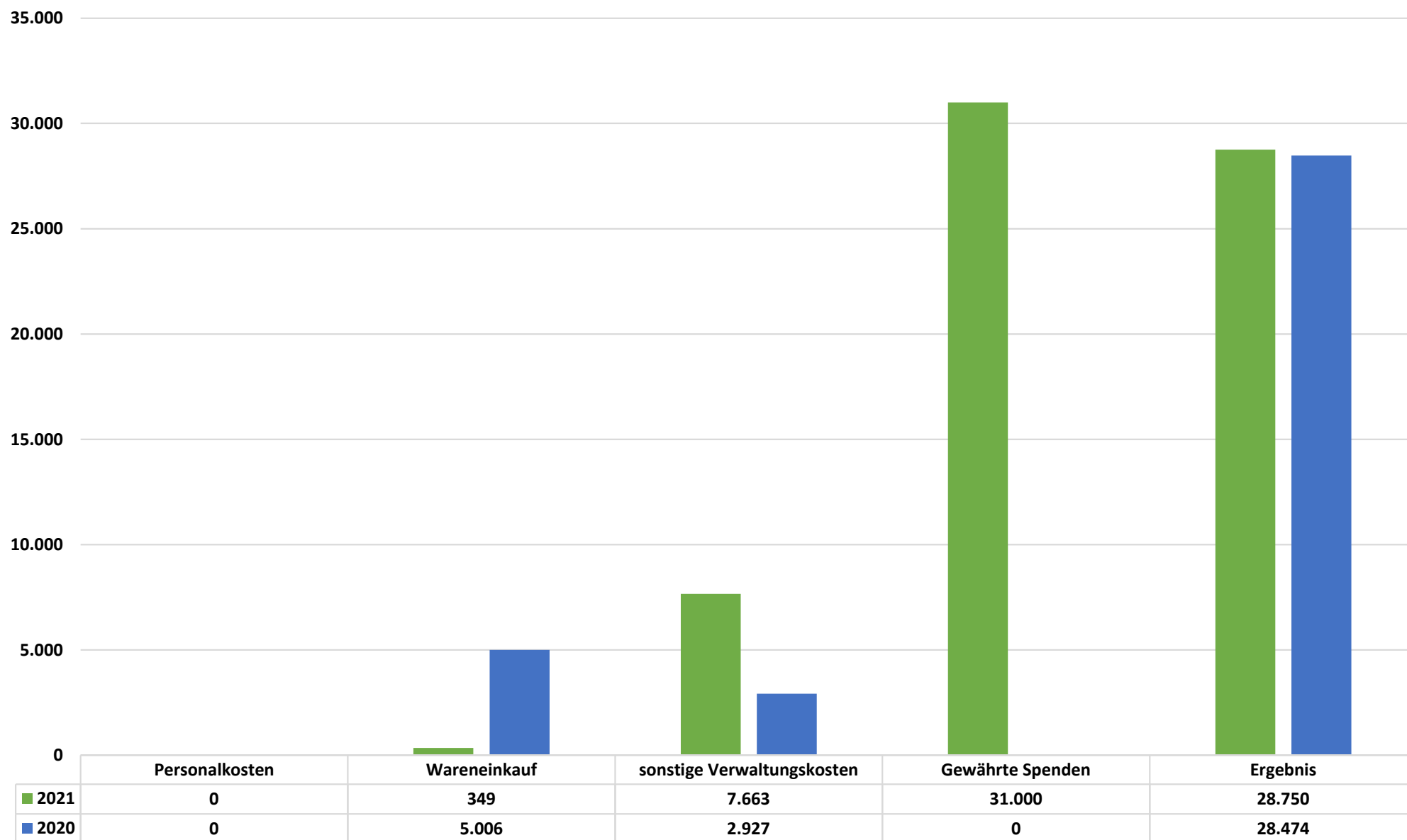
Sonstige Rückstellungen

• Projekt Wateregg	60.000 €
• Projekt 90. Geburtstag	70.000 €
• Druckkosten (Geschichtsbuch 90 Jahre DJ)	44.000 €
• Karneval	7.140 €

(Sonstige Rückstellungen sind durch Spenden gegenfinanziert)







Habt Ihr Fragen oder Anmerkungen?



**Vielen Dank
Für
Eure Aufmerksamkeit!**

**Euer Schatzmeister
Ralf Wagner**



BERICHT

über die

RECHNUNGSPRÜFUNG

für das Berichtsjahr

1. Januar bis 31. Dezember 2021

Heimatverein Düsseldorfer Jonges e.V.

Mertensgasse 1
40213 Düsseldorf

Bericht der Rechnungsprüfer

I. Rechnungsprüfer

In der letzten Jahreshauptversammlung vom 16. April 2019 des Heimatvereins Düsseldorfer Jonges e. V. wurden gemäß Nr. 13 der Satzung in der Fassung vom 11. April 2017

Herr Michael Suckow und Herr Sebastian Schneider

als Rechnungsprüfer wiedergewählt bzw. bestätigt.

Der Vorjahresabschluss 2020 wurde ebenfalls durch uns geprüft. Der Bericht über die Rechnungsprüfung für den Jahresabschluss 2020 wurde gemäß § 15 Abs. 3 der Satzung der Hauptversammlung am 2. November 2021 zur Kenntnis gebracht. Beanstandungen ergaben sich nicht. Dem Schatzmeister Oliver Schmitz wurde Entlastung erteilt.

II. Prüfungszeitraum und Prüfungsgegenstand

Gegenstand der Prüfung war der vom Schatzmeister aufgestellte Jahresabschluss, bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2021 sowie der Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021.

Die Prüfung wurde anhand folgender Unterlagen vorgenommen

- a) Geschäftsbücher (geführt in DATEV)
- b) Bankkontoauszüge & Kassenbuch
- c) Rechnungsbelege / Zahlungsanweisungen
- d) für den Schatzmeister erlassenen Geschäftsordnung

Die Rechnungsprüfung fand am 24. März 2022 in den Geschäftsräumen der DWP AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Graf-Recke-Str. 231 in 40235 Düsseldorf, im Beisein des Schatzmeisters Herrn Steuerberater und Wirtschaftsprüfers Ralf Wagner und den beiden gewählten Rechnungsprüfern statt.

Im Rahmen der Rechnungsprüfung haben wir uns auch die Geschäftsbücher, Bankkontoauszüge und Rechnungsbelege der Düsseldorfer Jonges gGmbH vorlegen lassen.

Über das Ergebnis unserer Rechnungsprüfung erstatten wir nach Nr. 15.3 der Satzung Bericht.

III. Rechnungsprüfung

Die erforderlichen Prüfungsunterlagen wurden uns vollständig vorgelegt in digitalisierter Form (Anwendung DATEV) oder als Originalbeleg. Erbetene Auskünfte wurden uns bereitwillig erteilt.

Die Banksalden und der Kassensaldo stimmten mit den Bankkontoauszügen (manuell / elektronisch) bzw. dem Kassenbuch überein.

Stichprobenartig wurden verschiedenen Konten in der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung eingesehen und für einzelne Buchungen, verteilt über das gesamte Jahr, stichprobenartig Belege geprüft.

Nicht Gegenstand der Rechnungsprüfung war die Überprüfung der ordnungsmäßigen Anwendung der Vorschriften des Ersten Abschnitts des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches (§§ 238 – 263 HGB)

IV. Ergebnis der Rechnungsprüfung

Die Rechnungsprüfung der unter Gliederungspunkt II genannten Unterlagen ergaben keine Beanstandungen und Hinweise auf Unregelmäßigkeiten. Die Belege werden übersichtlich aufbewahrt.

Der Jahresabschluss wurde innerhalb von drei Monaten nach Ablauf des Geschäftsjahres erstellt. Die Buchführung entspricht nach dem Ergebnis unserer pflichtgemäßen Prüfung der Satzung des Heimatvereins.

V. Empfehlung der Rechnungsprüfer

Die Rechnungsprüfer empfehlen, Herrn Ralf Wagner die Entlastung für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 zu erteilen.

Düsseldorf, den 04. April 2022

Michael Suckow

Sebastian Schneider

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 ist diesem Bericht als Anlage beigefügt.



Anlagen

- Bilanz zum 31.12.2021
- Gewinn- und Verlustrechnung 01.01. - 31.12.2021